

# HEGAU KURIER

**INFO**  
Kommunal  
Verlag + Drucksachenservice  
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.450

42. Jahrgang

Nr. 20/21

25. Mai 2016



**Hereinspaziert** heißt es seit dem vergangenen Samstag im Erlebnisbad Engen. Vom neuen Eingang bietet sich den Besuchern dieser geradezu mediterran anmutende Blick auf Rutsche, Schwimmbecken und Liegewiese. Weitere Eindrücke und Informationen vom Neubau des Eingangsbereichs finden unsere Leserinnen und Leser auf den Seiten 9 bis 11.

Bild: Hering

Musikverein Barga

## Musikalischer Dämmerchoppen

**Barga.** Heute, Mittwoch, 25. Mai, lädt der Musikverein Barga alle Freunde und Gönner sowie die Einwohnerschaft zu einem Dämmerchoppen ein. Beginn ist um 18.30 Uhr. Die Veranstaltung findet bei hoffentlich schönem Wetter auf dem Dorfplatz vor dem örtlichen Bürgerhaus statt, bei Schlechtwetter im Saal des Gebäudes. Die MusikerInnen werden mit ihrem Dirigenten ihr neues Sommerprogramm präsentieren, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

## Erlebnisführung Die Grenzgängerin

**Engen.** Am Donnerstag, 2. Juni, findet um 19 Uhr die Erlebnisführung »Die Grenzgängerin« statt. Treffpunkt ist am Felsenparkplatz beim Wasserrad. Kosten: Erwachsene 12 Euro/Person, Jugendliche von 14 bis 18 Jahre 6 Euro/Person, Kinder unter 14 Jahren sind frei. Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Carmen Mangone, Tel. 07733/502-249, gerne entgegengenommen.

Wir schreiben das Jahr 1867. Anna Maria, des Speck-Sepples Tochter, ist ein großes, dickes, feistes und starkes Weib von unklaren Jahren. Unterwegs als HausiererIn, in Augen der Obrigkeit eher als Landstreicherin - bisweilen Erbschmugglerin, Opferstocksenklerin und Schlimmeres. Man mag gar nicht danach fragen, schon der Gedanke an ihr liederliches Tun könnte einen ins Fegefeuer bringen.

## Eiszeitpark Kinderführung

**Engen.** Am Freitag, 27. Mai, findet um 16 Uhr eine Kinderführung (geeignet ab zehn Jahre) im Eiszeitpark Engen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen werden vom Kulturamt, Tel. 07733/502-211 oder MDurner@engen.de, beantwortet. Treffpunkt ist am Petersfels. Die Führung kostet pro Person 5 Euro und für Kinder 3 Euro. Die Führerin Brigitte Meßmer bringt den Kindern auf interessante und spannende Weise das Leben in der Vergangenheit näher. Bei schlechtem Wetter wird die Führung auf Freitag, 12. August, 16 Uhr, verschoben.

## Trachtengruppe Fronleichnams- feier

**Engen.** Die Trachtengruppe Engen trifft sich morgen, Donnerstag, 26. Mai, um 9.15 Uhr in der Stadtkirche zur Teilnahme an der Fronleichnamsfeier.

**Siehst Du den Sommer?**  
Mach Dir die Welt, schöner mit Held.

HELD OPTIC | Peterstrasse 15 | 78234 Engen  
+49 (0) 7733-8522 | info@held-optic.de

## Fronleichnam

Kein  
Wochenmarkt

Engen. Die Engener Wochenmarkthändler werden morgen, Donnerstag, 26. Mai, aufgrund des Feiertages Fronleichnam keinen Wochenmarkt auf dem Marktplatz abhalten.

Der nächste Wochenmarkt findet dann wieder am Donnerstag, 2. Juni, ab 8 Uhr statt.

## Blutspende-Aktion

## Große Resonanz

Engen. Am 17. Mai nutzten in der Neuen Stadthalle Engen 250 Personen die Gelegenheit, Blut zu spenden. Besonders freute sich der DRK-Ortsverein über 16 Erstspender. Insgesamt konnten 234 Blutkonserven an die Blutspendezentrale übergeben werden.

Die Bereitschaftsleitung bedankte sich für die große Resonanz, die auch diese Blutspendenaktion in der Region wieder gefunden hat.



**In Amt und Würden** ist die neu gewählte Führungsspitze der Freiwilligen Feuerwehr Engen (Gesamtwehr) sowie der Abteilung Stadt (Kernwehr) nach der Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl in der jüngsten Sitzung. Bürgermeister Johannes Moser (von links) übergab die neuen Schulterstreifen und bestellte per Handschlag Dieter Fahr zum Gesamtkommandanten und Michael Wehrle zu seinem Stellvertreter sowie Benjamin Bach zum Kommandanten der Abteilung Stadt und Markus Fischer und Matthias Kraft zu dessen Stellvertretern. Nicht auf dem Bild ist Thomas Groß, der ebenfalls zum Stellvertreter des Gesamtkommandanten gewählt wurde. »Sie haben vorbildliche Arbeit geleistet, und wir sind Ihnen sehr zu Dank verpflichtet«, würdigte Moser die Verdienste von Thomas Maier (rechts), der 15 Jahre lang beide Kommandantenposten inne hatte. Maier bedankte sich herzlich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit Gemeinderat und Stadtverwaltung und bat darum, seinen Nachfolgern das gleiche Vertrauen entgegenzubringen. Und auch Dieter Fahr drückte seine Hoffnung auf gutes Zusammenwirken aus.

Bild: Hering

## Abfalltermine

Mittwoch,	25.05.	Problemstoffsammlung 16-19 Uhr Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	30.05.	Biomüll Ortsteile
Montag,	30.05.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	31.05.	Biomüll Engen
Samstag,	04.06.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	06.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	07.06.	Biomüll Engen
Mittwoch,	08.06.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag,	13.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	14.06.	Biomüll Engen
Mittwoch,	15.06.	Gelber Sack Engen
Donnerstag,	16.06.	Gelber Sack Ortsteile
Samstag,	18.06.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	20.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	21.06.	Biomüll Engen
Samstag,	25.06.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)  
Glascontainerentsorgung: Firma SITA Süd GmbH, Hotline 0180/1888811.

**Gelbe Säcke:** erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



## Öffentliche Bekanntmachung

Raumordnungsverfahren für ein Einkaufs-  
und Dienstleistungszentrum in Singen

Für das o.g. Verfahren wird beim Regierungspräsidium Freiburg als höhere Raumordnungsbehörde ein Raumordnungsverfahren gem. § 15 ROG bzw. § 18 LplG in Verbindung mit § 1 Nr. 19 RoV durchgeführt.

Dieses Raumordnungsverfahren wurde mit der raumordnerischen Beurteilung vom 04.05.2016 abgeschlossen.

Die Beurteilung liegt während der Dauer eines Monats, also von 02.06.2016 bis einschließlich 04.07.2016, während der Dienststunden bei der Stadt Engen, Stadtbauamt, Marktplatz 2, 78234 Engen, I.OG, im Flur, von Montag- bis Freitagvormittag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr, nachmittags am Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr zur Einsichtnahme aus.

Engen, 25.05.2016  
gez. **Johannes Moser**  
Bürgermeister

## Veranstaltungen

**Stadt Engen, Öffentliche Kinderführung im Eiszeitpark, Freitag, 27. Mai, 16 Uhr, Eiszeitpark Engen**

**RSV Neuhausen, Mittwochabend-Radausfahrt für Jedermann, Mittwoch, 1. Juni, 19 Uhr, Treffpunkt Kirche Neuhausen**

## »Leichtfänger«

Silvia Heger stellt ab 4. Juni im Städtischen Museum aus

Engen. In der zweiten Ausstellung des Jahres zeigt die Stubbengesellschaft Kunstverein Engen im Städtischen Museum Engen + Galerie Arbeiten der Künstlerin Silvia Heger. Unter dem Titel »Leichtfänger« wird von 4. Juni bis 17. Juli die Künstlerin (geboren 1963 in Konstanz) die ehemaligen Klosterräume des heutigen Museums mit ihren schwebend anmutenden Raumgebilden und Installationen füllen. Bei der Vernissage am Freitag, 3. Juni, um 19.30 Uhr, wird der Kunstwissenschaftler und Kunstmäzen Franz Morat aus Freiburg in die Ausstellung einführen.

Die am Bodensee lebende Künstlerin hat in Wien Malerei und freie Grafik studiert. Seit den 90er-Jahren dient ihr das Papier nicht mehr nur als reines Trägermaterial, sondern sein Ausgangsstoff, die pflanzliche Zellulose, wird selbst zum künstlerischen Medium ihrer Arbeit. Mit den schlichten Materialien Draht, selbstgeschöpfte Papiere, Astwerk und asiatischem Papierstoff entwickelte sie eine autonome Formensprache, die durch Reisen und kulturelle Einblicke in asiatische Länder mitgeprägt wurde. Asiatisch inspiriert wirken auch Hegers Arbeiten in ihrer Klarheit, Leichtigkeit und Anmut.

Die Künstlerin begnügt sich nicht mit der traditionellen Zweidimensionalität von Pa-

pier. Ihre Arbeiten sind vielmehr abstrakte Zeichnungen im Raum. Auf Drähten aufgereihte Blattsammlungen nehmen als wippende, schwebende oder kompakt aneinandergefügte Plastiken den Raum ein. Durch das Verschnüren und Ummanteln mit Papierfasern werden Zweige und Ästen zu archaisch anmutenden Objekten.

Die Plastiken befinden sich gleichsam in einem Schwebzustand, in einer fragilen Balance. Der Besucher ist eingeladen, in diesen Kosmos einzutauchen. Schritt für Schritt eröffnen sich ihm neue Sichtweisen auf die Objekte. Aber auch die Arbeiten selbst verändern sich durch das Spiel mit Licht und Schatten und ihrer Bewegung im Raum.

## Hotspot installiert

Neu in der Stadtbibliothek

Engen. Die Stadtbibliothek bietet als neuen Service einen kostenlosen drahtlosen Internetzugang über WLAN an. Der Hotspot von Airfy steht für alle Besucher mit Smartphones, Laptops oder Tablets zu den Öffnungszeiten zur Verfügung. Das Einloggen ist ganz einfach: Auf dem Gerät muss lediglich das WLAN-Netz »Air-

fy Free WiFi« angewählt werden, dann muss den AGBs zugestimmt werden, und schon ist man im Internet. Die Daten werden mit WPA2 verschlüsselt, das heißt, niemand kann die Daten im öffentlichen WLAN mitlesen. Alle Daten der WLAN-Gäste werden per VPN zu Airfy-Servern übertragen und gelangen erst dann ins Internet.

## Musical in der Neuen Stadthalle Die gestohlene Melodie

Engen. Der Kinderchor und das Ensemble »Jubilate« der Evangelischen Auferstehungskirche Engen führen am Sonntag, 12. Juni, um 16 Uhr und am Montag, 13. Juni, um 10 Uhr das Musical »Die gestohlene Melodie« von Toby Frey in der Neuen Stadthalle Engen auf. Jeder Mensch, so die Grundidee der Geschichte, wird mit seiner eigenen Lebensmelodie geboren. Ein böser Zauberer entwendet die Melodien, und die Kinder versuchen auf abenteuerlichen Wegen, die gestohlene Melodie wieder zurückzuholen.

Die 45 Kinder, die seit Monaten mit den Proben beschäftigt sind, fiebern bereits ihrem Auftritt in den aufwändig gestalteten Kulissen entgegen. Veranstalter ist die Evangelische Kirchengemeinde Engen. Die künstlerische Gesamtleitung hat Sabine Kotzerke. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten.

## Frauenhock Boule-Spiel

Engen. Der Engener Frauenhock möchte die Sommerzeit nutzen, um im Alten Stadtpark gemeinsam Boule zu spielen. Am Donnerstag, 2. Juni, ist es wieder soweit. Wer hat, bringt bitte seine Boule-Kugeln mit. Bei schlechtem Wetter (anhaltendem Regen) fällt das Boule-Spielen leider aus. Treffpunkt im Alten Stadtpark ist um 19:30 Uhr.

Alle Boule-begeisterten Frauen und solche, die es werden wollen, sind herzlich dazu eingeladen.

## MV Barga Instrumente zum Schnuppern

Barga. Der Musikverein Barga lädt alle interessierten Kinder ab acht Jahre, Jugendliche und Erwachsene am Samstag, 18. Juni, in der Zeit von 15 bis 16.30 Uhr zum Schnuppermittag in den Proberaum im Bürgerhaus Barga ein. Die verschiedenen Instrumente werden von den Jungmusikern und den Aktiven erklärt und können gerne auch ausprobiert werden.

Informationen über die Möglichkeit einer musikalischen Ausbildung oder das Mitspielen in der Kapelle erhalten Interessierte vor Ort. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Der Musikverein Barga freut sich über rege Beteiligung und Verstärkung.

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

**GEBHART**  
WEINHAUS & VINOTHEK  
IN ENGEN

**Unsere  
Weineempfehlung  
zum Spargel:**

**»Die junge Linie«  
vom Weingut Kiefer  
Eichstetten/Kaiserstuhl**

**2015er Rivaner,  
feinherb**  
0,75 l Fl. **4,90 €**

**2015er  
Weißburgunder,  
feinherb**  
0,75 l Fl. **5,70 €**

**2015er  
»Schmetterlinge  
im Bauch«  
Rosécuvée, feinherb**  
0,75 l Fl. **5,60 €**

Öffnungszeiten der Vinothek:  
Mo. und Di. bis 18 Uhr  
Mi. - Fr. bis 23 Uhr  
Schwarzwaldstraße 2a • Engen  
Tel. 07733/5422 • Fax 3173  
www.weinhaus-gebhart.de

### Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

**Dauerausstellungen:** Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung

**Öffnungszeiten:** Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr

**Eintritt:** 2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

**Familiertag:** 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 5. Juni

# Ausflug in den Kletterpark Schulverbund-Hauptbau wird verkabelt

## Skiclub auch im Sommer aktiv

**Engen.** In diesem Sommer hat der Skiclub Engen sein Programm um ein weiteres Highlight ergänzt. Auf der Suche nach einem attraktiven Ziel für Kinder, Jugendliche und Familien stieß der Verein auf den Kletterpark Immenstaad und möchte mit diesem Ausflug allen Teilnehmern ein gemeinschaftliches Erlebnis und die Erfahrung gegenseitiger Hilfe und Rücksichtnahme bieten. Es wird die Möglichkeit geben, eigene Grenzen auszuloten und so das Selbstbewusstsein zu stärken. Es werden elf Parcours für unterschiedliche Altersklassen angeboten. Der Kletterpark ist ab dem siebten Lebensjahr für alle Altersklassen geeignet. Nähere Infos zum Kletterpark sind auf der Homepage des Abenteuerparks Immenstaad unter [www.api.abenteuerpark.com](http://www.api.abenteuerpark.com) zu finden. Treffpunkt ist am Sonntag, 5. Juni, um 10 Uhr am Bahnhof Engen, um in Fahrgemeinschaften beziehungsweise Konvoi nach Immenstaad zu fahren. Der Skiclub freut sich über viele Teilnehmer. Bitte bei Stefan Elsässer (Tel. 07733/6319, [stefan.elsaesser@ski-club-engen.de](mailto:stefan.elsaesser@ski-club-engen.de)) anmelden.

## Gemeinderat genehmigte außerplanmäßig 60.000 Euro für EDV-Anbindung

**Engen** her. Die Zusammenführung aller 5. und 6. Klassen sowohl des Realschul- als auch des Werkrealschulzuges im Sinne einer gemeinsamen Orientierungsstufe und eines einfacheren Übergangs in den einzelnen Schularten macht eine zeitgemäße Anbindung von EDV-unterstützten Unterrichtsmethoden unerlässlich. Deshalb kam der Anne-Frank-Schulverbund bereits im vergangenen Jahr auf die Verwaltung mit dem Wunsch zu, den Hauptbau (ehemals Werkrealschule) ähnlich dem Rundbau zeitgemäß zu verkabeln, möglichst in den Sommerferien 2016, da eine Umsetzung während des Schulbetriebs ausgeschlossen ist.

Einstimmig befürwortete der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung die Verkabelung des Hauptbaus des Anne-Frank-Schulverbunds und beschloss, hierfür 60.000 Euro

außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen. Die Deckung erfolgt über Minderausgaben beim Bau der Gemeinschaftsunterkunft Bahnhöfle Welchingen/Neuhausen. Neben einem dem Schulverbund vorliegenden Angebot in Höhe von 53.486,68 Euro zuzüglich noch nicht ermittelter Nebenkosten sollen noch mindestens zwei Vergleichsangebote leistungsfähiger Firmen eingeholt werden, die ebenfalls eine Umsetzung im geplanten Zeitraum garantieren können. Hierzu wurde der Elektro-Fachingenieur Dietmar Hürigg eingeschaltet.

Der Gemeinderat ermächtigte zudem den Bürgermeister, die Vergabeentscheidung zu treffen, sollte absehbar sein, dass eine Vergabe in der Gemeinderatssitzung am 14. Juni eine Durchführung in den Sommerferien unmöglich erscheinen lässt.

## Fahrplanänderungen

### Am kommenden Wochenende auf der Gäubahn

**Hegau.** Vom 28. bis 30. Mai finden zwischen Herrenberg und Böblingen Brückenbauarbeiten statt. Der Streckenabschnitt ist für den Zugverkehr gesperrt, es kommt deshalb zu folgenden Einschränkungen:

**Fernverkehr, Samstag, 28., bis Sonntag, 29. Mai:** Stuttgart Hbf - Singen (Htw.) Die Züge der IC-Linie 87 Stuttgart - Zürich enden und beginnen in Horb und fallen zwischen Horb und Stuttgart aus. Einzelne Züge fallen zwischen Singen (Htw) und Stuttgart Hbf aus. Zwischen Stuttgart-Vaihingen (S-Bahn-Anschlüsse) und Horb wird Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

**Regionalverkehr, Samstag, 28., bis Sonntag, 29. Mai:** Stuttgart Hbf - Rottweil/Singen. Alle Züge fallen zwischen Stuttgart Hbf und Herrenberg aus. Zwischen Stuttgart Hbf und Böblingen müssen die Fahrgäste die S-Bahnen der Linie S1 nutzen. Ab Böblingen bis Herrenberg wird ein Ersatzverkehr mit Direktbussen eingerichtet. Stuttgart Hbf - Freudenstadt Hbf. Die Züge von/nach Freudenstadt fahren ohne Halt in Gäufelden, Bondorf und Ergenzingen durchgehend bis/ab Herrenberg.

**S-Bahn-Verkehr, Samstag, 28., bis Montag, 30. Mai:** Stuttgart Hbf - Herrenberg. Auf der Linie S1 wird Buseratzverkehr zwischen Herrenberg und Böblingen eingerichtet. Haltestellen der Ersatzbusse: Böblingen ZOB, Hp. 14, Hulb, neu: Herrenberger Straße Ehningen, Bahnhof Gärtringen, Bahnhof Nufringen, Rathaus Herrenberg. Informationen unter Tel. 0711/2092-7087 (montags bis freitags, 8 bis 19 Uhr) oder 0180/6996633 oder unter [www.bahn.de/bauarbeiten](http://www.bahn.de/bauarbeiten).



Bei der Stadt Engen ist zum 01. Januar 2017 die Stelle des / der engagierten

### Dirigenten / Drigentin

der Stadtmusik Engen 1820 e.V. neu zu besetzen.

Wir wünschen uns eine kompetente, kontaktfreudige Persönlichkeit, die mit Kreativität und pädagogischer Kompetenz die Orchester der Stadtmusik sowie die vereinseigene Bläuserschule musikalisch weiterentwickelt. Wir wünschen uns Erfahrung in der Leitung von Blasorchestern und in der Nachwuchsarbeit und bieten ein engagiertes Vorstandsteam, das Ihre Arbeit unterstützt.

Die Stadtmusik Engen besteht aus der Stadtkapelle als Oberstufenorchester mit ca.60 Musikerinnen und Musiker und der Jugendkapelle mit ca.40 Jugendlichen. Die Jugendausbildung erfolgt in der stadtmusikeigenen Bläuserschule. Hauptprobentag ist der Freitag.

Das Aufgabengebiet umfasst die Leitung der Stadt- und Jugendkapelle, sowie die musikalische Leitung der Bläuserschule.

Wir sehen auch die Möglichkeit, diese umfassenden Aufgaben durch 2 Fachkräfte abzudecken (Leitung der Jugendkapelle und Leitung der Stadtkapelle).

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung bis spätestens 24. Juni 2016 an die Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Hauptamtsleiter Patrick Stärk Tel. 07733 502-204, [✉ pstaerk@engen.de](mailto:pstaerk@engen.de) oder die 1. Vorsitzende der Stadtmusik Frau Norgard Österle Tel. 07733 978167, [✉ vorstand@stadtmusik-engen.de](mailto:vorstand@stadtmusik-engen.de).  
Internet: [www.engen.de](http://www.engen.de) [www.stadtmusik-engen.de](http://www.stadtmusik-engen.de)

## Doch Ausbau zu Gemeinschaftsunterkunft

Landkreis zeigte kein Interesse an Angebot der Stadt Engen

**Engen/Welschingen** her. »Da die Flüchtlingszahlen exorbitant zurückgegangen sind, sind auch im Landkreis Konstanz nicht mehr alle geplanten Unterkünfte notwendig. Deshalb habe ich dem Landrat in einer Kreistagsitzung die Möglichkeit angeboten, ganz oder zum Teil aus dem Mietvertrag auszusteigen und die vier derzeit im Bau befindlichen Gebäude am Bahnhofle Neuhausen/Welschingen nicht zu einer Gemeinschaftsunterkunft auszubauen«, berichtete Bürgermeister Johannes Moser dem Engener Gemeinderat in seiner Sitzung vor Pfingsten. Denkbar sei nämlich auch der Ausbau zur Anschlussunterbringung oder für den sozialen Wohnungsbau, womit die Zuständigkeit auf die Stadt Engen selbst übergehe, betonte Moser. »Der Rohbau ist für mehrere Nutzungsarten konzipiert«.

Mehr als eine Woche lang wartete die Stadt Engen vergeblich auf eine Antwort auf ihr Angebot. Aufgrund des Zeitdrucks für den Innenausbau hinsichtlich der termingerechten Fertigstellung im

Herbst sei eine möglichst rasche Entscheidung nötig gewesen, so Moser, weshalb er beim Landrat am Tag der Gemeinderatsitzung am 10. Mai noch einmal nachgefragt habe. »Wir brauchen die Gemeinschaftsunterkunft in Neuhausen/Welschingen dringend, sie ist wichtiger Bestandteil des Unterbringungskonzeptes des Landkreises Konstanz«, lautete die Antwort aus dem Landratsamt - und damit der Auftrag zum Ausbau wie geplant.

Verwunderung über diese Entscheidung des Landkreises äußerte CDU-Gemeinderat Bernhard Maier, ebenfalls Kreistagsmitglied, angesichts der in der jüngsten Kreistagsitzung am Tag zuvor erhaltenen Informationen, wonach viele vom Landkreis zur Schaffung von Flüchtlingsunterkünften angemietete Gebäude leer stünden. Es sei unverständlich, warum der Landkreis den Vorschlag der Stadt Engen nicht annehme und dadurch Kosten einspare, mahnte Maier die gewissenhaftere Ausgabe von Steuergeldern an und empfahl die nochmalige Kontaktaufnahme mit dem Landratsamt.

## Altstadtfest 2016

Gewinner des Vereinswettbewerbs - Teil 1

**Engen.** Unter den Teilnehmern des diesjährigen Vereinswettbewerbs zum 37. Altstadtfest wurden drei Gewinner ermittelt. Dies sind der Turnverein Engen, der Reitclub Schoren und die evangelische Gemeindejugend Engen. Die Konzepte und Ideen der drei prämierten Vereine werden in wöchentlichem Abstand vorgestellt - beginnend mit dem Turnverein Engen:

Im Olympiajahr 2016 möchte der TV Engen als größter sporttreibender Verein in Engen die Besucher des Altstadtfestes ermuntern, ihre Fitness beim »Olympischen Siebenkampf mit dem TV Engen« zu testen. Nicht nur die Dekoration des TV-Standes am Marienbrun-

nen wird an Olympia erinnern, sondern es findet auch ein olympischer Siebenkampf zwischen 13 und 18 Uhr statt. Die Teilnehmer, unterteilt in drei Altersgruppen, können ihre Geschicklichkeit, Kraft, Beweglichkeit, Koordination, Ausdauer und Schnelligkeit unter Beweis stellen.

Die Siegerehrung mit Preisvergabe findet um 18 Uhr statt.

Die kleinen Gäste können sich von den TV-Damen schminken lassen - natürlich auch dies im Zeichen von Olympia mit olympischen Motiven.

Die Vorstellung der beiden anderen prämierten Vereine erfolgt in den nächsten beiden Ausgaben des *Hegaukurier*.

## NV Hasenbühl Jahreshauptversammlung

**Anselmingen.** Der Narrenverein Hasenbühl Anselmingen lädt am Freitag, 3. Juni, um 20 Uhr, seine aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder, Freunde und Interessierte zur Jahreshauptversammlung ins Schützenhaus Anselmingen ein.



Im Rahmen des Wunschkonzertes der Stadtmusik Engen gab es Ehrungen (von links) für Dirigent Thomas Umscheiden (Ehrennadel in Gold), Gerhard Winter (Ehrennadel in Gold), Sabine Lang (Verdienstnadel in Silber), Steffen Stump (Verdienstnadel in Bronze), Heiko Post (Ehrennadel in Gold), Gunter Steurich (Ehrennadel in Silber), Thomas Kamenzin (Ehrennadel in Bronze), Cäcilia Götz (Ehrennadel in Bronze), Tatjana Kramer (Ehrennadel in Bronze) und Manuel Anton (Ehrennadel in Bronze). Ebenfalls geehrt wurden die Vorsitzenden Norgard Oesterle (Ehrennadel in Gold) und Susanne Post (Verdienstnadel in Silber).  
Bild: Rauser

Fleisch & Feines  
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**

Engens leckere Adresse

Scheffelstr. 2

Tel. 07733/5272, Fax 6072

Wir empfehlen Ihnen  
- aus eigener Schlachtung:

### Gulasch

- natur, saftig und mager

100 g **0,99 €**

### Schaschlik

- vom Schwein mit Paprika,  
Würstle und Speck

100 g **1,18 €**

### Putensteak

- mit Kräutern mariniert -  
lecker zum Grillen

100 g **1,25 €**

### Schinkenkrakauer

mit magerer Einlage

und Kümmel 100 g **1,25 €**

### Sommerleberwurst

- aus getrockneten Tomaten

und Basilikum 100 g **1,35 €**

### Speckwürstle

herzhafte Servela,  
mit Speck umwickelt

100 g **1,19 €**

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch

# Zeitgenössische Kunst soll Denkprozesse anstoßen

Engen ist wichtige Kunststation entlang des »DonauHegauKunstwegs«

Engen her. Die Kunstlandschaften am Bodensee haben mehr zu bieten als archäologische Kunstschatze, Klöster, Kirchen, Schlösser und Bürgerhäuser aus Romanik, Gotik und Barock. »Neben diesem Historischen präsentiert sich an vielen Orten qualitätsvolle Kunst, die nicht schweigend so rumsteht, sondern Geschichten erzählt, intellektuelle oder emotionale Anregungen gibt«, brachte es der Engener Altbürgermeister Manfred Sailer als Vorsitzender des Vereins BodenseeKulturraum am Freitag vor Pfingsten bei der offiziellen Eröffnung des DonauHegauKunstwegs im Städtischen Museum Engen auf den Punkt. Ziel der drei verschiedenen BodenseeKunstwege ist es, durch die Vernetzung von Kunstregionen ein Bewusstsein zu schaffen für den Reichtum und die Vielfalt an zeitgenössischen Kunstwerken. Ein griffiger PocketGuide und das Internet ([www.kunstweg.eu](http://www.kunstweg.eu)) unterstützen den visuellen und virtuellen Rundgang durch die Kunst im öffentlichen Raum zwischen Donau und Bodensee.

»Der Bodenseeraum soll eine neue Dimension in Sachen Kunst bekommen«, definierte **Wolfgang Kramer**, Leiter des Referats Kultur und Geschichte im Landratsamt Konstanz, als Moderator der Feierstunde und betonte: »Die Gegenwartskunst ist da - man muss sie nur entdecken«. Bei der Entdeckung helfen sollen der DonauHegauKunstweg, der OberschwabenKunstweg und der SeeKunstweg, auf denen auf einer Gesamtlänge von 600 Kilometern mehr als 400 zeitgenössische Kunstwerke im öffentlichen Raum sowie zahlreiche Kunstmuseen, Kunstgalerien, Skulpturenfelder und lokale Kunstwege erlebt werden können. Dabei haben die **BodenseeKunstwege** keinen festgelegten Wegeverlauf, sondern bestehen aus mehr als 200 Kunststationen, die individuell zu besuchen sind.

Eine markante Station auf dem DonauHegauKunstwegs ist die Stadt Engen mit zehn Kunstwerken. Dazu zählen der Vorstadtbrunnen (Lutz Brockhaus), die Martinssäule (Jürgen Goertz), der Sebastiansbrunnen (Wolfgang Bier), der Sechs-Sinne-Brunnen (Jürgen Goertz), die Bergspitze (Stefan Pietryga), das Friedenszeichen (Madeleine Dietz), das »Haus am Boden« (Werner Pokorny), der Balanceakt/Schreitender (Hubertus von der Goltz) sowie in Welschingen die Leitern »In Erwartung der Ernte« (Rudolf Herz) und der Schmiedebrunnen (Markus Daum). »Die Kunstwerke im öffentlichen Raum sind seit den 80er-Jahren zum Markenzeichen Engens geworden und passen hervorragend in die historische Stadtkulisse«, erklärte **Bürgermeister Johannes Moser** und

hob Manfred Sailers Verdienste bei der Anschaffung hervor. »Der Dialog zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart, zwischen Historie und zeitgenössischer Kunst ist nach wie vor lebendig - und wird es auch in Zukunft bleiben«, zeigte sich Moser überzeugt. Die Initiatoren und Organisatoren des Kunstwegs hätten hierfür die verdiente Aufmerksamkeit geschaffen, richtete er einen herzlichen Dank an Manfred Sailer, Wolfgang Kramer sowie an Kurator Gunar Seitz, »ohne dessen Ideenreichtum, Tatkraft und Ausdauer dieses Projekt niemals realisiert worden wäre«.

»Ausgewählt wurden nicht jene Kunstwerke, die nur als Staubfänger im öffentlichen Raum herumstehen, sondern wir haben uns auf qualitätsvolle Gegenwartskunst konzentriert, welche die Zeit seit etwa 1980 bis heute repräsentiert«, erläuterte **Manfred Sailer**.

Angesprochen fühlen sollten sich »natürlich die Einheimischen vom Schüler, der noch nie in einem Kunstmuseum war, bis zum Opa«, aber auch Touristen, die »das ganze Jahr über von der Kunst, der Kultur und der Landschaft im BodenseeKulturraum angezogen werden sollen«, die Wirtschaft, für die »unsere Lebensqualität ein Standortvorteil ist«, und nicht zu vergessen die KünstlerInnen, weil »ihr Schaffen eine größere Resonanz in der Bevölkerung findet«, so Sailer.

»Mit Ihrem Smartphone sind Sie am Puls der Zeit«, erklärte Sailer, wie die Kunstwerke zu finden sind und wie sie erläutert werden. »Der QR-Code ist das Zauberwort. Er öffnet den Weg zur Erläuterung der

Kunstwerke und informiert über den jeweiligen Künstler«. Zudem würden neben Wegweisern, Beschilderungen und Flyern auch Geo-Informationen zur Verfügung gestellt.

Als »Clou« bezeichnete der »BodenseeKulturraum«-Vorsitzende den neuen PocketGuide. »88 Seiten Kunst! Kostenlos!«, dankte er den Sparkassen zwischen Donau und Bodensee für die finanzielle Unterstützung.

Das Projekt ist übrigens dynamisch - Ausweitungen in nördlicher (Landkreis Rottweil) und südlicher Richtung (Kreuzlingen/Tägerwilen) sind bereits konkret in der Umsetzung.

## Bodensee-Kunstwege

Träger ist der Verein BodenseeKulturraum in enger Zusammenarbeit mit den Kreiskulturämtern der Landkreise Bodenseekreis, Konstanz, Ravensburg, Sigmaringen und Tuttlingen.

**Erschlossen** werden die Kunststationen über Geoinformationen und Beschreibungen über QR-Codes.

Der **PocketGuide** liegt kostenlos in Rathäusern und öffentlichen Einrichtungen aus sowie bei Tourismusorganisationen und Sparkassen.



Musikalische Akzente ganz besonderer Art setzte der Akkordeonist Rudi Hartmann bei der Eröffnung des DonauHegauKunstweges im Städtischen Museum Engen mit einem vielfältigen Melodienreigen vom feurigen Tango bis zum beschwingten Walzer.

Bild: Hering



Als Vorsitzender des Vereins BodenseeKulturraum zählte neben Kurator Gunar Seitz auch der Engener Altbürgermeister Manfred Sailer zu den Initiatoren und Organisatoren der »BodenseeKunstwege« und führte bei den Eröffnungsveranstaltungen des DonauHegauKunstweges am 13. Mai in Tuttlingen, Engen und Singen in das Projekt ein.

Bild: Hering



»Was heute Facebook ist, waren früher die Dorfbrunnen«, wies Museumsleiter Velten Wagner nach der offiziellen Eröffnung des Donau-Hegau-Kunstwegs beim Rundgang zur Kunst im öffentlichen Raum bei der Vorstellung des »Vorstadtbrunnens« (1987, Marmor) von Lutz Brockhaus auf die frühere Funktion der Brunnen als »Kommunikationszentren« hin. Die figurative »Vorstadtbrunnen«-Szenerie »erzählt« den Ursprung und die Nutzen des Wassers. Ist das frische Wasser im obersten Becken für den menschlichen Genuss bestimmt, strömt es von dort weiter zum Wäschewaschen als praktischer Nutzung, um dann im untersten Becken als Viehtränke zu dienen, bevor es wieder in der Erde verschwindet. Bild: Hering



Als »Sinnbild für menschliche Grausamkeit, aber auch Verletzbarkeit« sieht Velten Wagner den »Sebastiansbrunnen« (1992, Eisen) von Wolfgang Bier in der Lupfenstraße. Eine Verbindung zur Moderne erhält der Brunnen durch die Darstellung von historischen wie modernen Marter- und Tötungsinstrumenten. Nicht nur an tragische Ereignisse der Vergangenheit will der Brunnen mit dem römischen Märtyrer Sebastian erinnern, sondern auch an ihr Fortdauern in der Gegenwart. »Man stößt in Engen immer wieder auf Brunnen, an denen Wasser fließt und Kommunikation möglich ist - das macht unsere Stadt so schön und besonders«, hatte Velten Wagner am Ende des Rundgangs eine Liebeserklärung an Engen parat. Bild: Hering

## Halle/Lagerraum

ca. 500 m<sup>2</sup> gesucht, geeignet für Lagerung von Maschinen, abschließbar und trocken.

Angebote unter Tel. 0 77 33 / 94 02-27



»Als zeitkritisches Bilderbuch des ausgehenden 20. Jahrhunderts angelegt, sind die Darstellungen auf den neun Halbreiefs nach wie vor hochaktuell, denn es hat sich nicht viel geändert in den vergangenen 30 Jahren«, erläuterte Velten Wagner an der von Jürgen Goertz 1984 geschaffenen »Martinssäule« auf dem Engener Marktplatz. Die Reliefs spiegeln die gesellschaftlichen Widersprüche als überzeitliches Phänomen wider und thematisieren zudem in Anlehnung an die Legende des Heiligen Martin die Forderung nach mehr Nächstenliebe. Bild: Hering

### Angebot von Fr., 27.05. bis Mi., 01.06.2016

Gulasch - mager, gemischt	100 g	1,09 €
Schinkenwurst - Meisterklasse	100 g	-,99 €
Weiße Bratwürste oder Weißwürste Münchner Art	100 g	-,89 €
Tettlinger Rahmkäse, 50 % Fett i. Tr.	100 g	1,29 €

### Wochenendknüller Fr., 27.05. + Sa., 28.05.16

Rumpsteak, gut abgehangen, auch eingelegt	100 g	nur 1,99 €
---	-------	------------

### »Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Fr., 27.05. Bolognese Soße, Frikadelle, Spagetti, Rösti, Spargelragout, Salatauswahl
Mo., 30.05. Deftiger Gulasch, Bratwurst in Zwiebelsoße, Butterreis, Spätzle, Karotten, Salatauswahl
Di., 31.05. Geschnetzelte Leberle, gegrillter Schweinebauch, Bratkartoffeln, Schupfnudeln, Speckbohnen, Salatauswahl
Mi., 01.06. Hähnchenschenkel, Cordon bleu, Herzogin-kartoffeln, Teigwaren, Mischgemüse, Salat-auswahl

### Super-Knüller am Dienstag, 31.05.2016

Schaschlik	
- mageres Schweinefleisch mit Speck, Paprika und Zwiebeln gesteckt	100 g nur 1,19 €

Feinkostmetzgerei  
**Rösch**  
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20  
78234 Engen-Welschingen  
Telefon: 0 77 33 - 84 26  
Mobil: 0171 - 125 39 96  
E-Mail: roesch@profifleischer.de  
www.roesch.profifleischer.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

## Lesung im Grünen

Autorin Petra Durst-Benning  
las aus »Kräuter der Provinz«

Engen hol. Fast als eine »kulinarische Lesung« lässt sich der Besuch der Bestseller-Autorin Petra Durst-Benning Anfang Mai in Engen beschreiben. Auf Einladung des Fördervereins der Stadtbibliothek war Durst-Benning mit ihrem neuen Roman »Kräuter der Provinz« in



**Für Leib und Seele:** In der Pause konnten sich die Zuhörer mit Crackern und Kräuterquark, Sekt und alkoholfreier Kräuterbowle stärken.

die Ausstellungshalle der Gärtnerei Blumen Weggler gekommen. Inmitten von Kräutergrün und Blumenduft konnten die vielen Zuhörer den Auszügen aus dem Buch lauschen. Die Geschichte folgt mehr oder weniger einer bei Leser/innen beliebten und bei vielen Autorinnen gerne aufgegriffenen Handlung: Starke Frau, gefangen in gesellschaftliche, soziale, gesundheitliche oder, wie hier, wirtschaftliche/demografische Strukturen, verändert etwas in ihrem Leben und/oder eine Karrierefrau, gebeu-

telt von der Sinnlosigkeit und Leere des Stadt-/Berufslebens, entdeckt den Liebreiz des »einfachen Landlebens«, natürlich mit einem kernigen Naturbuschen an ihrer Seite. In diesem Fall handelt es sich um die Cousinen Therese und Greta: Erstere betreibt den Gasthof Rose im ländlichen Maierhofen, Greta arbeitet in Frankfurt in einer Werbeagentur. Von Therese um eine Werbekampagne für das aussterbende Maierhofen gebeten, reist Greta eben dorthin und findet ihr Glück. Laut Durst-Benning ist die Landflucht ein hochaktuelles Thema. Dabei gebe es EU-Fördergelder für den ländlichen Raum in Baden-Württemberg in Höhe von 1,9 Milliarden Euro. »Aber keiner nimmt das in Anspruch. Die Töpfe sind noch halbvoll«, so die Autorin.

Kulinarisch wurde es bei der Lesung dank des Fördervereins: Verschiedene Kräutercremes und Kräuterquarksorten, Cracker, eine leckere Kräuterbowle und Sekt wurden ans Publikum ausgegeben. Geschmackslust und Diätenwahnsinn sind nämlich auch im Roman ein Thema: Dort soll Werberin Greta eine Kampagne für ein Diät-Pulver unterstützen, das jeder Mahlzeit den Geschmack nimmt. Laut Durst-Benning war ein solches Pulver vor einigen Jahren auf dem Markt. In der Pause ließen viele Zuhörer das Buch, das direkt bei Buchhändler Christian Arnold (Buchhandlung am Markt) erworben werden konnte, signieren oder flanieren zwischen dem vielfältigen Kräuterangebot der Gärtnerei.



Große Resonanz hatte die Lesung von Bestseller-Autorin Petra Durst-Benning bei Blumen Weggler. Bilder: Rausser

## Jeder ist zum Ausflug herzlich willkommen

Stadtbibliothek und Förderverein  
besichtigen am 4. Juni Albert-Schweitzer-Haus

Engen. Der diesjährige Ausflug der Stadtbibliothek Engen und ihres Fördervereins führt am Samstag, 4. Juni, nach Königfeld im Schwarzwald. Dort werden sich die Teilnehmer in Albert Schweitzers (1875-1965) Wohnhaus über Leben und Werke des Friedensnobelpreisträgers informieren und herausfinden, was der weltberühmte Urwaldarzt, Musiker, Theologe und Philosoph und die von ihm vertretene Weltanschauung der »Ehrfurcht vor dem Leben« für die heutige Zeit bedeuten kann. Das Albert-Schweitzer-Haus ist eine Stätte des Verbundes »Literaturland Baden-Württemberg«. Nach der Führung und einer kleinen Stärkung folgt ein Spaziergang durch den Kurort Königfeld, der wesentlich von der »Zinzendorfer Brüderge-

meinde« einer evangelischen Brüder-Unität, geprägt ist. Bei einem gemütlichen Vesper wird der Ausflug in einem Schwarzwaldgasthof ausklingen.

Die Teilnahme am Ausflug steht allen Bürgerinnen und Bürgern offen, Interessierte sind herzlich willkommen. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 13.30 Uhr am Bahnhof Engen. Anmeldungen bitte bis spätestens 2. Juni in der Stadtbibliothek Engen, Hauptstraße 8, Tel. 07733/501839 (Öffnungszeiten: Di, Sa 10 bis 12 Uhr, Mi, Do, Fr 15 bis 18 Uhr). Während der Bibliotheksferien (bis 28. Mai) sind Anmeldungen auch unter Tel. 07733/996603 oder unter kontakt@foerdereverein-stabi-engen.de möglich.

## Noch Plätze frei

TG Welschingen fährt nach Bregenz

Welschingen. Für den Vereinsausflug der TG Welschingen am Samstag, 18. Juni, sind noch Plätze frei. Mit dem Bus geht es nach Bregenz, wo es die Gelegenheit gibt, bei der grandiosen Seebühne der Bregenser Festspiele hinter die Kulissen zu blicken. Danach Mittagessen in Eichenberg. Gut gestärkt, wird auf dem ausichtsreichen Höhenweg leicht bergauf zur Pfänder-Bergstation (circa zwei Stunden, 250 Höhenmeter) gewandert. Wer nicht wandern möchte, kann

mit dem Bus zurück nach Bregenz fahren. Um 16 Uhr fahren die Ausflugsteilnehmer mit dem Bus nach Nonnenhorn, wo der Tag in einem Weingut bei einer Weinprobe mit Bodenseeweinen und einem Vesper ausklingen kann.

Der Kostenbeitrag pro Person beträgt 10 Euro, inklusive Busfahrt und allen Eintritten (ohne Mittagessen). Um Anmeldung wird gebeten in der TG-Geschäftsstelle unter Tel. 07733/504717 oder tgwelschingen@hegaudata.de.

# ÄRGER am PC?

**KOSTENFREIE**  
Fehlerdiagnose

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

## PC KLINIK+

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

schnellster Service  
vom PROFI

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de



# Seit 125 Jahren wertvolle Arbeit in vielerlei Bereichen

Schwarzwaldverein Engen feiert am 4./5. Juni großes Jubiläum

Engen her. Am 27. Dezember 1891 ging in Engen aus dem »Hewenclub« die »Sektion Hegau des Badischen Schwarzwaldvereins« hervor. Ursprünglich mit dem Ziel, eine Aussichtsplattform auf dem »Hohen Hewen« zu schaffen, entwickelte sich aus diesem Vorläufer die heutige Schwarzwaldvereins-Ortsgruppe Engen/Hegau mit derzeit rund 300 Mitgliedern, die sich seit nunmehr 125 Jahren intensiv in den Bereichen Wandern, Heimatpflege und Kultur sowie Landschaftspflege und Naturschutz engagiert - und allen Grund hat, dieses langjährige und erfolgreiche Wirken mit einem abwechslungsreichen Jubiläumswochenende am 4./5. Juni zu feiern, in dessen Rahmen Engen auch Tagungsort für die 147. Jahreshauptversammlung des Hauptvereins ist.

Es ist ein Kraftakt an Organisation, den der Vorstand und die Mitglieder der Engener Ortsgruppe im Vorfeld und bei der Durchführung des Jubiläumswochenendes zu bewältigen haben, werden doch Delegierte aus mehr als 230 Ortsgruppen sowie der gesamte Vorstand des Hauptvereins zu dieser Jahreshauptversammlung in der Neuen Stadthalle in Engen erwartet. Nach deren offiziellem Teil, Workshops und einem abwechslungsreichen Programm für die Begleitpersonen steht am **Samstag, 4. Juni, um 19.30 Uhr** (Bewirtung bereits ab 17 Uhr) in der Neuen Stadthalle der erste Höhepunkt an: der **Festakt** mit der Vorstellung des Schwarzwaldvereins Engen durch den

Vorsitzenden Peter Kamenzin, der Festansprache durch Bürgermeister Johannes Moser, zugleich Schirmherr der Veranstaltung, der Übergabe der Eichendorff-Plakette, einem Festvortrag durch Kreisarchivar Wolfgang Kramer sowie Grußworten. Musikalisch umrahmt wird der Festakt durch die Stadtmusik Engen, im Anschluss unterhält Pirmin Wäldin mit Tanzmusik. **»Wir freuen uns auf die Teilnahme zahlreicher Bürgerinnen und Bürger Engens an diesem Festabend«**, lädt Peter Kamenzin herzlich ein.

Nach dem **ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 5. Juni, um 10.30 Uhr** in der Stadtkirche, wird von **11 bis 13 Uhr** herzlich zum **Frühschop-**

**penkonzert** der Jugendkapelle der Stadtmusik Engen in der Neuen Stadthalle willkommen heißen. Ab 12 Uhr wird mit dem Eintreffen der Sternwanderer aus umliegenden Ortsgruppen gerechnet, bevor mit der Ansprache des Schwarzwaldvereinspräsidenten und der Wimpelbandausgabe um 14 Uhr die Veranstaltung endet. Das Treffen der »Jugend im Schwarzwaldverein« findet parallel zur Hauptversammlung als Zeltlager hinter der Neuen Stadthalle statt.

Im Rahmen des Jubiläums wird nicht nur bereits am **Freitagabend, 3. Juni, um 19.30 Uhr** das **Sudhaus-Museum** offiziell eröffnet, musikalisch umrahmt vom Fanfarenzug, sondern eine mehrwöchige

**Ausstellung** wird im Juni in der **Kundenhalle der Sparkasse Engen-Gottmadingen** auch Einblick in die Entstehung und Geschichte sowie in die vielfältige Arbeit des Schwarzwaldvereins Engen geben.

Um das hohe Jubiläum des Schwarzwaldvereins Engen zu würdigen und in bleibender Erinnerung zu halten, wird der »Marketing Engen«-Verein eine Sonderprägung des Sternalters herausgeben, wird die Raute als Symbol des Schwarzwaldvereins doch die 5 Euro-Münze zieren. Wertvolle Unterstützung erhält der Schwarzwaldverein an seinem Festwochenende auch vom Turnverein Engen, der am Samstagabend und am Sonntag die Bewirtung übernimmt.

Und noch ein weiteres Jubiläum bereitet der Schwarzwaldverein Engen im Moment vor: Das 120-jährige Bestehen der Aussichtsplattform auf dem Hohenhewen wird am **Samstag, 9. Juli, ab 12 Uhr** mit dem »Hewenturmfest« gefeiert.



**Mit Unterstützung** zahlreicher Mitglieder wird die Vorstandschaft des Schwarzwaldvereins Engen am ersten Juni-Wochenende das 125-jährige Jubiläum stemmen: (von links) Rechner Horst Schmid, Alfred Rigling (Naturschutz), Wegewart Manfred Wudy, Beisitzer Rolf Mahlbacher, Beisitzerin Ortrud Scheerer, der stellvertretende Vorsitzende Manfred Scheerer, Fachwartin Öffentlichkeitsarbeit Ulrike Henkel, der Vorsitzende Peter Kamenzin, Naturschutzwart Stefan Berndt, Fachwart für Heimatpflege und Kultur Armin Höfler, Beisitzerin Petra Elsässer sowie Wanderwart Frank Wittig.

Bild: Hering

## Eichendorff-Plakette:

Sie ist die höchste staatliche Auszeichnung für Gebirgs- und Wandervereine in der Bundesrepublik Deutschland. Gestiftet durch den damaligen Bundespräsidenten Karl Carstens, wird sie seit 1983 jährlich an einen in besonderer Weise um die Pflege und Förderung des Wanderns, des Heimatgedankens und des Umweltbewusstseins verdienten Wander- und Gebirgsverein, der mindestens 100 Jahre bestehen muss, vom Bundespräsidenten verliehen. Die runde Porzellanplakette hat einen Durchmesser von 16 Zentimetern.

## Bargen und Neuhausen Kanalsanierungsarbeiten

**Bargen/Neuhausen.** In den nächsten Wochen werden in den Ortsteilen Bargen und Neuhausen Kanalsanierungsarbeiten durchgeführt. Die Abwasserkanäle werden in regelmäßigen Abständen mit einer Kanalkamera befahren und deren Zustand dokumentiert. Auf Grundlage dieser Befahrungsdaten werden die erforderlichen Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten durchgeführt.

Die Sanierungsarbeiten werden in der sogenannten grabenlosen oder geschlossenen Bauweise ausgeführt, das heißt, es werden keine Aufgrabungen in den Straßen erforderlich.

Lediglich die Fahrzeuge der Sanierungsfirma können, zeitlich begrenzt, geringfügige Behinderungen in den Straßen verursachen.



»Jubiläum im Doppelpack«: Roland Dubas (Dritter von rechts) und Roland Kapitel (Mitte) konnten am 1. April beziehungsweise 1. Mai ihr 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst begehen. In einer Feierstunde würdigte Bürgermeister Johannes Moser (Dritter von links) die Leistungen der beiden Jubilare in besonderer Weise. Den Glückwünschen schlossen sich Hauptamtsleiter Patrick Stärk (rechts), Personalratsvorsitzender Berthold Leiber (links), Tiefbauingenieur Klaus Martin (Zweiter von links) und Bauverwaltungsleiterin Heike Bezikofer (Zweite von rechts) gerne an. Roland Dubas trat am 1. April 1991 als Mitarbeiter beim städtischen Bauhof ein. Durch seinen Einsatz als Allrounder war er in sämtlichen Bereichen des Bauhofs tätig, und als einer der wenigen durfte er die großen Bauhoffahrzeuge bewegen. Von 1996 bis zu seinem Eintritt in die Altersteilzeit 2013 war er auch stellvertretender Bauhofleiter. Roland Kapitel wurde am 1. Mai 1991 als Bademeister im Engener Erlebnisbad eingestellt. Mit sehr viel Verantwortung und Engagement bewältigt er, zusammen mit seinem vierköpfigen Team, die Betreuung des Erlebnisbades. Er ist mit sämtlichen technischen Anlagen vertraut und beherrscht diese wie kein anderer. Die jährlichen Besucherzahlen sprechen für sich, dass das Erlebnisbad zu einem Publikumsmagnet geworden ist.

Bild: Stadt Engen



*Unsere Kinder sind unsere Zukunft!*

Die Stadt Engen ist Träger von 6 Kindertageseinrichtungen und beschäftigt über 50 Erzieherinnen und Erzieher. Eine intensive sowie pädagogisch qualifizierte Entwicklungsförderung der Kinder liegt uns sehr am Herzen. Wir betreuen Kinder im Alter von 1 bis 11 Jahren und brauchen Verstärkung. Deshalb suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser **Kinderhaus Glockenziel** eine/n

### Erzieherin/Erzieher 100%

Wir erwarten:

- Kenntnisse in der Umsetzung des Orientierungsplanes
- Wertschätzung der Kinder sowie Wahrnehmung und Begleitung ihrer Interessen
- Bereitschaft zu einer intensiven und offenen Zusammenarbeit mit den Eltern
- Belastbarkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Flexibilität
- Wir legen Wert auf ein partnerschaftliches Miteinander zwischen Erzieherinnen, Kindern, Eltern und dem Träger.

Das Kinderhaus Glockenziel ist eine Tageseinrichtung für 80 Kinder im Alter von 2,9 – 11 Jahren. Zum Kinderhaus gehören ein Kindergarten, eine Kindertagesstätte und ein Grundschulhort. Im Kinderhaus wird das pädagogische Konzept der offenen Arbeit umgesetzt.

Ihre Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD-Sozial- und Erziehungsdienst.

Sind Sie interessiert? Dann bewerben Sie sich, wir freuen uns auf Sie!



Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis 5. Juni 2016 an:

Stadtverwaltung Engen,  
Personalamt, Hauptstraße 11,  
78234 Engen.

Für Fragen steht Ihnen die Leiterin,  
Frau Doris Jäckle-Braunwald unter  
Tel. 07733 / 977366 gerne zur  
Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet:  
[www.engen.de](http://www.engen.de)

## ADAC-Youngster-Cup

Doppelveranstaltung am 5. Juni

**Welschingen.** Die Veranstaltungsgemeinschaft des AC Engen und der OSFG Stockach führt am Sonntag, 5. Juni, ihren diesjährigen 15. und 16. ADAC-Youngster-Cup auf der Strecke im Industriegebiet in Welschingen durch. Die Nachwuchsreihe im Slalom wird vom ADAC Südbaden für Jugendliche im Alter von 16 bis 25 Jahren von fünf Ortsvereinen ausgerichtet.

Die Jugendlichen in der Gruppe 1 - SE (Jahrgänge 1997 bis 1995), die noch keinen Führerschein besitzen, mussten sich zuvor an drei Einführungslehrgängen qualifizieren. In der Gruppe 2 - FE (Führerschein-Inhaber) dürfen Jugendliche im Alter von 19 bis 25 Jahren teilnehmen. Alle Teilnehmer auf zwei typ- und leistungsgleichen Opel Corsa-Fahrzeugen, die die Sportabteilung des ADAC Südbaden den Fahrern zur Verfügung stellt. Erstmals wird eine Gruppe 3 für Führerscheininhaber ausgeschrieben, die auf einem leistungsstärkeren Suzuki Swift den Parcours durchfahren dürfen. Es werden zwei geschlossene Veranstaltungen durchgeführt, wobei die erste Veranstaltung ab 9 Uhr und die zweite Veranstaltung ab circa 13 Uhr gestartet wird.

Der Start erfolgt auf der Friedrich-List-Straße in Höhe der Straßenmeisterei und geht dann in den Rundkurs über die Gottlieb-Daimler-Straße zur Otto-Hahn-Straße, wo sich das Ziel in Höhe der Firma MDS befindet. Diese Straßen werden am Samstag ab 16 Uhr und Sonntag ab 7 Uhr gesperrt. Anlieger haben in den Rennpausen zu ihren Gebäuden freien Zugang. Die Veranstaltung wurde vom ADAC-Dachverband und der Stadt Engen sowie dem Landratsamt Konstanz nach Paragraph 29 Abs. 1 StVO genehmigt.

Die Teilnehmer in den jeweiligen Gruppen erhalten Pokale sowie Urkunden. Zuschauer sind gerne willkommen, ein Imbissstand mit Zelt ist vorhanden. Die Anfahrt zur Strecke ist mit gelben ADAC-Pfeilen ausgeschrieben, ein Imbissstand mit Zelt ist vorhanden. Die Anfahrt zur Strecke ist mit gelben ADAC-Pfeilen aus-

geschrieben. Es werden zwei geschlossene Veranstaltungen durchgeführt, wobei die erste Veranstaltung ab 9 Uhr und die zweite Veranstaltung ab circa 13 Uhr gestartet wird.

Der Start erfolgt auf der Friedrich-List-Straße in Höhe der Straßenmeisterei und geht dann in den Rundkurs über die Gottlieb-Daimler-Straße zur Otto-Hahn-Straße, wo sich das Ziel in Höhe der Firma MDS befindet. Diese Straßen werden am Samstag ab 16 Uhr und Sonntag ab 7 Uhr gesperrt. Anlieger haben in den Rennpausen zu ihren Gebäuden freien Zugang. Die Veranstaltung wurde vom ADAC-Dachverband und der Stadt Engen sowie dem Landratsamt Konstanz nach Paragraph 29 Abs. 1 StVO genehmigt.

Die Teilnehmer in den jeweiligen Gruppen erhalten Pokale sowie Urkunden. Zuschauer sind gerne willkommen, ein Imbissstand mit Zelt ist vorhanden. Die Anfahrt zur Strecke ist mit gelben ADAC-Pfeilen aus-

# Pack die Badehose ein ...

## Badespaß für die ganze Familie

Erlebnisbad Engen mit komplett neuem Eingangstrakt wieder eröffnet

Engen her. Es präsentiert sich modern und funktional und fügt sich durch den Werkstoff Holz gut ins Landschaftsbild ein: das komplett neue Entree des Erlebnisbads Engen. In dem insgesamt 102 Meter langen Gebäuderiegel sind auf 665 Quadratmetern die Kasse und der Kiosk mit weitläufiger Terrasse sowie in maritimen Farben gestaltete Sanitärräume und Umkleiden mit Wickelraum, Behindertenbereich und Lagerflächen entstanden. Der umgebaute bisherige DLRG-Aufenthaltsraum und eine neue -Garage bilden den Abschluss. Solarabsorbermodule auf 665 Quadratmetern Dachfläche sorgen für angenehme Wassertemperaturen. Die Baukosten belaufen sich auf rund 990.000 Euro. »Trotz der vertrauten Materialien Beton und Holz wollen wir hier wieder etwas Neues schaffen und dem langen Gebäuderiegel an der Straße ein eigenständiges Gesicht geben«, hatte Stadtbaumeister Distler beim Spatenstich versprochen - und er hat Wort gehalten.

Nach fast 50 Jahren waren die Bauten des Freibads konstruktiv und technisch erneuerungsbedürftig. Mit dem vollständigen Neubau des Eingangsbereiches nahm sich die Stadt Engen jedoch ein ehrgeiziges Projekt vor, standen seit dem Spatenstich am 1. Oktober 2015 schließlich nur gut sieben Monate zur Verfügung, bis das Erlebnisbad Engen im Mai 2016 wieder eröffnen sollte. Und fast wäre es auch eine Punktlandung geworden - hätte nicht die Insolvenz der ursprünglich beauftragten Holzbaufirma für Verzögerung gesorgt. In die Bresche sprang die Zimmerei und Holzbaufirma Heinrich Mohr aus Weiterdingen und legte sich ab Mitte Ja-

nuar so mächtig ins Zeug, dass es, auch dank des gemeinsamen Kraftakts aller weiteren beteiligten Firmen, des Stadtbaumeisters sowie des Schwimmbad-Teams, letzten Endes nur zu einer geringfügigen Verschiebung des Eröffnungstermins kam.

Auch wenn noch die eine oder andere kleine Arbeit abzuschließen ist und das von Stadtbaumeister und Architekt Matthias Distler geplante markante Emblem über dem Eingang, eine stilisierte Welle aus Blautönen in Anlehnung an das Erlebnisbad-Logo, noch fehlt, kann das Erlebnisbad Engen doch seit vergangenen Samstag von großen und kleinen Badegästen wieder in Besitz ge-

nommen werden. Sie finden einen Kassenbereich und Eingang vor, der nach Nordwesten verschoben wurde und deshalb auf kurzem Wege vom Parkplatz zu erreichen ist.

Dem verglasten Kassenraum schließt sich der geräumige Kiosk an, der auf seiner weitläufigen Terrasse mit Blick auf die Liegewiesen und Schwimmbecken zur Stärkung und zum gemütlichen Verweilen einlädt. Gegenüber der Kasse erstrecken sich die neuen großzügig gestalteten Umkleiden mit ihren in verschiedensten Blautönen gehaltenen Türen und Spinden sowie Sanitärräume, ein Wickelraum, ein behindertengerechter Bereich und Lagerflächen für Gegenstände

von Dauergästen. Der bisherige, in den Neubau integrierte DLRG-Aufenthaltsraum wurde umgebaut und um eine Garage erweitert. Damit erfüllt sich ein langgehegter Wunsch der DLRG nach einer Unterstellmöglichkeit für das Einsatzfahrzeug mit Anhänger sowie Lagermöglichkeiten für Einsatz- und Ausbildungsmaterial, Schwimmkursutensilien und Ähnliches.

Der Gemeinderat Engen genehmigte einen Materialkostenzuschuss von 10.000 Euro, die DLRG brachte und bringt enorme Eigenleistungen ein und finanziert die Maßnahme aus Eigenmitteln, Sponsorengeldern und Mitteln der Stiftung Wasserrettung.

Wir gratulieren zum  
gelungenen Neubau  
und danken für den Auftrag.



**Gerhard Hogg** Schreinerei +  
Fensterbau

Kesslerhalde 9 · 78234 Engen  
Telefon 0 77 33 / 65 56 · Fax 0 77 33 / 73 43  
E-Mail: fensterbau-hogg@t-online.de

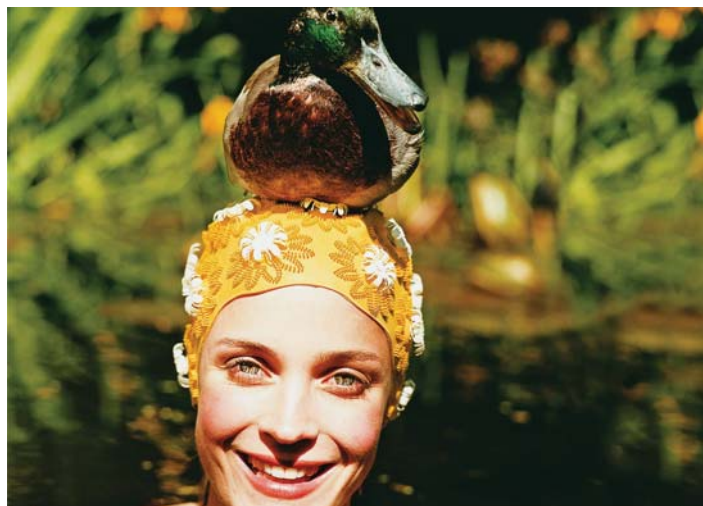
Zur Eröffnung wünschen wir dem  
Freibad Engen viel Erfolg



Spenglerei - Blechnerei  
Klempner - Flüssigkunststoff  
Flachdach - Lüftungsbau  
Sanitär- und Heizungsbau

[www.die-hegau-klempnerei.de](http://www.die-hegau-klempnerei.de)

Dietmar Just Tel.: 07739/35 3  
Storzler Str. 14 Mobil: 0170/99 05 34 0  
78247 Hilzingen [hegauklempnerei@t-online.de](mailto:hegauklempnerei@t-online.de)



## Stilvoll baden!

Wir haben im Erlebnisbad Engen Terrassen, Zugänge und Bepflanzungen neu angelegt. Schon jetzt wünschen wir Ihnen eine sonnige Badesaison!

**schwehr**  
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Richard-Stocker-Str. 3 | 78234 Engen | [www.garten-schwehr.de](http://www.garten-schwehr.de)

# Erlebnisbad Engen mit attraktivem neuen Eingangsbereich

Tragwerksplanung · Bauphysik **MÄDER** Ingenieure GbR Dipl.-Ing. Albert und Bernd Mäder, Marktplatz 1  
78234 Engen, Tel. 07733/505706-0, Fax 505706-66, info@ibmaeder.de



Wie das Gymnasium Engen, die Neue Stadthalle, das Bürgerhaus Anselfingen und viele weitere von ihm konzipierte Gebäude in Engen trägt auch der Neubau des Eingangsbereichs des Erlebnisbads Engen die ganz individuelle Handschrift von Architekt, Planer und Stadtbaumeister Matthias Distler. Bild: Hering

Wir bedanken uns und wünschen viel Spaß im neuen Schwimmbad

**Elektro Riederer**

Qualität · Sicherheit · Energie  
Fachgesch. · autor. Kundendienst  
Miele · Liebherr · Imperial  
78224 Singen - Friedingen  
Telefon 0 77 31 / 4 81 68

Viel Spaß im neu gestalteten Schwimmbad

**Fliesen Niestroj**



Meisterbetrieb seit über 30 Jahren

Verlegen, Sanieren von Fliesen, Mosaik, Natur- und Kunststein, Dehnfugen

Schwarzwaldstraße 2 A  
78234 Engen  
Telefon 0 77 33 - 71 29  
Mobil 0171 - 2 84 28 45  
eMail: fliesen-niestroj@gmx.de  
www.fliesen-niestroj.de

**MARSCHNER**  
BLITZSCHUTZBAU

Wir gratulieren zum gelungenen Umbau und zur Erweiterung des Erlebnisbades Engen.

Industriepark 200 · Tel. 0 77 31/7 99 25-0  
78244 Gottmadingen  
E-Mail: info@marschnerblitzschutz.de

Ausführung der Holzbauarbeiten und Fassadenverkleidungen.

Wir gratulieren zum gelungenen Umbau!

Zimmerei – Holzbau  
**Heinrich MOHR** GmbH

Flückiger Straße 9  
78247 Hilzingen-Weiterdingen

Telefon 0 77 39 / 92 69 41



Ausführung der Erd- und Betonarbeiten

Zimmermeister, Restaurator im Zimmererhandwerk

Handwerklicher Holz- und Lehm- und Lehmbau

Fachbetrieb für Fachwerk-, Mauerwerksbau,

Altbausanierung und Bauwerkserhaltung

Mauerwerkssicherung, Gründungen und Erdbau

Schadensuntersuchung und Kostenschätzung

Restaurierungsarbeiten und Denkmalpflege

Bagger-, Pflasterarbeiten und Wegebau

HISTORISCHER  
HOLZBAU  
&  
BAUGESCHÄFT

**Peter Eschbach**

Winkelstr. 17a · 78259 Mühlhausen-Ehingen  
Tel. 0 77 33 / 21 90 · Fax 0 77 33 / 97 76 73

Seit 25 Jahren mit know how und Qualität !

Wir wünschen allen viel Freude im „neuen“ Bad



Heizung  
Lüftung  
Sanitär  
Service

**KERSCHBAUMER**

Hackschnitzelheizungen  
Regenerative Energien  
Holzpelletsheizungen  
Wärmepumpen

Engen · Gerwigstr. 33 · Tel. 07733/505870 · www.kerschbaumer.de

Blockheizkraftwerke  
Altbausanierung  
Wohlfühlbäder  
Solaranlagen

## Wie damals alles begann

»Schwimmbadbauverein« krepelte vor 49 Jahren die Ärmel hoch

Engen her. Auch wenn das Erlebnisbad erst im kommenden Jahr großes Jubiläum feiern kann, ist es doch in Engen bereits seit 49 Jahren »die sozialste Einrichtung, denn es wird von allen Alters- und Bevölkerungsgruppen genutzt«, wie der ehemalige CDU-Gemeinderat Ludwig Wachter oft zitiert wird. Deshalb wirft der *Hegaukurier* bereits jetzt einen Blick auf Entstehung und Geschichte des Engener Freibads.

Da die Stadt Engen nicht die finanziellen Möglichkeiten hatte, wurde das Schwimmbad in den Jahren 1965 bis 1967 »Wachdienst« an.

Ende der 80er-Jahre machten sich größere Schäden bemerkbar, und der Gemeinderat beschloss 1987, eine Sanierung des Bades in Angriff zu nehmen. Damit keine Badesaison verloren ging, erfolgte sie in zwei Bauabschnitten (1988/1989 und 1991/1992). Rund 3 Millionen Euro fielen für die Sanierung an, die dem Bad sein attraktives Erscheinungsbild gab. Unter anderem wurden die Becken mit Edelstahl neu gestaltet, die 89 Meter lange Rutsche, der Strömungskanal und die Warmehalle entstanden, die Technik wurde erneuert beziehungsweise erweitert und eine thermische Solaranlage installiert.

Der pfiffige Name »Huiii Erlebnisbad« ging 1992 aus einem Wettbewerb hervor, den der *Hegaukurier* zur Namensfindung ausgeschrieben hatte. Auch bis zum 40-jährigen Bestehen des Erlebnisbads 2007 erfolgten zahlreiche weitere Investitionen in das Schwimmbad und den Freizeitbereich in Höhe von 461.200 Euro. Dazu zählten auch die Beach-Volleyball- und Beach-Soccer-Felder (öl-)beheizte Freibad in der Umgebung. Im Sommer 1985

traten die DLRG, 1974 als Stützpunkt der Gruppe Singen gegründet, in Engen aktivem »Wachdienst« an.

Im Sommer 2011 beschloss der Gemeinderat die Anschaffung einer Beckenabdeckung zur Speicherung der Wassermenge, zudem wurden zusätzliche Solarmodule auf dem Technikgebäude angebracht. Im Juni 2012 stand die Erneuerung des Spielplatzes an, Anfang 2015 wurde für rund 52.800 Euro ein Nebengebäude zu Überwachungszwecken für die Bademeister gebaut.

Nachdem in der Sitzung des Technischen und Umweltausschusses im Oktober 2014 erste Planungsüberlegungen zur Erneuerung des maroden gewordenen Eingangsbereichs angestellt worden waren, führte der Gemeinderat im November 2014 eine Exkursion zu vier Frei-/Strandbädern in der näheren Umgebung durch. In den folgenden Monaten wurden ein Raumprogramm und ein Entwurf erstellt, die Planung weitergeführt und die Ausschreibungen vorbereitet, bevor schließlich am 1. Oktober 2015 nach dem Abbruch des bisherigen Gebäudes der Spatenstich für den Neubau des Eingangsbereiches erfolgte.

Ihr Partner, wenn's um Kühlung geht ...

individuell | maßgeschneidert  
zuverlässig | zukunftsfähig | regional

**THERMORAT**

KÄLTE- UND KLIMATECHNIK

Beratung | Planung | Montage | Service | Wartung  
Burkheimer Straße 11 · 79111 FREIBURG IM BREISGAU  
Telefon 07 61/7 05 21-0 · info@thermorat.de



Zum Genießen und Verweilen lädt der neue Kiosk mit seiner großzügig angelegten Terrasse ein. Bild: Hering

Wir bedanken uns für den Auftrag der Abbrucharbeiten und gratulieren zum gelungenen Umbau!

**Wolfgang Braun**

Telefon (0 77 74) 72 33  
Telefax (0 77 74) 67 91  
78253 Eigeltingen-Honstetten



Wir wünschen allen Gästen eine sonnige Badesaison

**Solar-Anlagen Lange GmbH**

Raiffeisenstr. 18 48161 Münster

Telefon: 02534 / 539 21 69 www.solar-lange.de

Sonnenenergie wirtschaftlich und umweltfreundlich



Hinter der Holzfassade des neuen, 102 Meter langen Gebäuderiegels entlang der Mundingstraße ...



... erwarten die Besucher in verschiedensten Blautönen gestaltete Umkleidekabinen und Spinde, ein Wickelraum, Sanitärräume und Duschen, ein behindertengerechter Bereich, Lagermöglichkeiten für Dauergäste und der Bereich der DLRG.

Bilder: Hering

**HILDEBRAND**

ZAUN-UND TORANLAGEN GMBH

Drahtzäune  
Stahlgitter-Systeme  
Drehflügel- u. Schiebetore  
Schranken + Drehkreuze

Biesendorfer Str. 3a  
78234 Engen-Biesendorf  
Telefon 0 77 33 / 75 36  
Telefax 0 77 33 / 25 15  
Mobil 0170 - 930 34 56  
hildebrand.zaunanlagen@t-online.de

www.hildebrand-zaunanlagen.de



## Öffentliche Bekanntmachung

### Bebauungsplan »Glockenziel III« in Engen

#### Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans »Glockenziel III« und der Örtlichen Bauvorschriften »Glockenziel III« Engen gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Technische und Umweltausschuss der Stadt Engen (TUA) hat am 20.11.2014 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes »Glockenziel III« und der Örtlichen Bauvorschriften »Glockenziel III« in Engen beschlossen. Nach einer ersten Begehung des Gebietes wurde festgestellt, dass verschiedene Untersuchungen im Vorfeld erforderlich wurden. Es wurde ein Bodengutachten erstellt, die Umweltbelange und archäologische Untersuchung mit dem Landratsamt Konstanz durchgeführt und ein Lärmgutachten beauftragt. In öffentlicher Sitzung des TUA am 30.07.2015 wurde die Planung vorgestellt, gebilligt und die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung, die in der Zeit vom 13.08.2015 bis 14.09.2015 stattfand, beschlossen. Die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung wurden in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 10.05.2016 vorgestellt, die Planung gebilligt und die Offenlage beschlossen.

Das Plangebiet grenzt im Norden an die Straße Im Glockenziel, im Osten an die Mundingstraße, im Westen an die bestehende Bebauung Im Glockenziel und im Süden an die bestehende Bebauung Im Glockenziel und an die bestehende Bebauung Im Brielle.

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:

#### Ziel und Zweck der Planung:

Ziel und Zweck der Planung ist die weitere Ausweisung von Grundstücken zur Bebauung mit Einfamilienhäusern wie auch Doppel-, Reihen-, Kettenhäuser und Geschosswohnungshäusern. Bedingt durch die topographische Lage des Plangebietes und der umliegenden Bebauung wird die Ansiedlung der Einfamilienhäuser im oberen Bereich an die bestehende Bebauung mit Einfamilienhäusern Im Glockenziel und die Bebauung mit Doppel-, Reihen-, Kettenhäusern und Geschosswohnungshäusern im unteren Bereich an die Mundingstraße vorgesehen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes wird mit Begründung, Örtlichen Bauvorschriften, der Baugrunduntersuchung, Schalltechnisches Gutachten und Umweltbericht mit Bestands- und Grünordnungsplan

**vom 02.06.2016 bis einschließlich 04.07.2016**

beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, I. OG, im Flur, von Montag- bis Freitagvormittag von 8.30 bis 12 Uhr, nachmittags am Mittwoch vom 14 bis 18 Uhr öffentlich ausgelegt.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen liegen vor:

- Schutzgut Mensch (Bevölkerung: Wohnen/Wohnumfeld, Erholung/Gesundheit): Ermittlung der Bedeutung der angrenzenden Flächen, der Vorbelastung und zusätzliche Belastung durch Lärm
- Schutzgüter Pflanzen, Tiere, biologische Vielfalt: Ermittlung der Biotoptypen, der Flora und Fauna, Erarbeitung geeigneter Minimierungs-, Vermeidungs- und Kompensationsmaßnahmen, Relevanzuntersuchung Vögel/Fledermäuse
- Schutzgüter Boden, Wasser, Klima, Luft und Landschaft: Ermittlung Bodenfunktion, Prüfung Altlasten, Beurteilung Grundwasservorkommen, lokalklimatische Verhältnisse, Windrichtungen, landschaftliche Einbindungen
- Kultur- und Sachgüter: Darstellung vorhandener Kultur- und Sachgüter sowie
- die Wechselwirkungen zwischen den vorgenannten Schutzgütern.

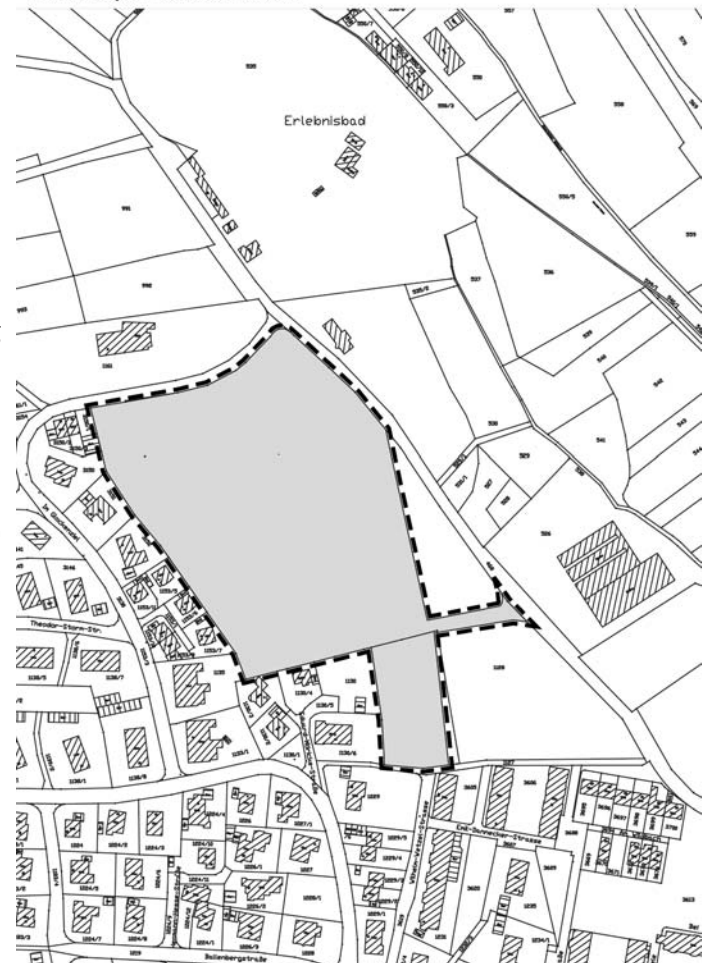
Während der Auslegungsfrist können beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Engen, 25.05.2016

Stadt Engen

gez. **Johannes Moser**, Bürgermeister

Übersichtsplan Maßstab 1 : 2.500





**Neues Trainer-Team:** Beim Hegauer FV freut man sich, dass es gelungen ist, Lars Kohler und Tobias Maus als Trainer-Team für den Landesliga-Kader des Hegauer FV zur Saison 2016/2017 zu gewinnen. Seit Anfang April haben sie die sportliche Verantwortung für die Landesliga-Elf bereits interimweise übernommen und das Team zum Klassenerhalt geführt. Beide sind in der Fußball-Szene im Kreis Bodensee schon lange bekannt, im Verein seit vielen Jahren sehr engagiert, und sie kennen das Umfeld sehr gut. Zudem wird Udo Schafhäutle als Koordinator und Spielausschuss das Funktions-Team ergänzen. Mit diesen integrativen Charakteren in der Verantwortung ist man beim Hegauer FV überzeugt, dass sich die Mannschaft und die Struktur positiv weiterentwickeln werden. Bild: Hegauer FV

## Slapstick stand Pate

FC Hilzingen schlug HFV 3:1

**Hegau.** Nach einem hart umkämpften 2:1-Erfolg gegen TuS Bonndorf am vorletzten Spieltag bezog der Hegauer FV beim letzten Punktspiel der Landesligasaison eine Niederlage beim FC Hilzingen. Die Gastgeber investierten in die Begegnung, die über weite Strecken Freundschaftsspielcharakter hatte, etwas mehr und kamen am Ende völlig verdient zu einem 3:1-Erfolg. Der Führungstreffer resultierte aus einer Slapstick-Situation in der 6. Minute: Torhüter Maus und Abwehrspieler Nzinza brachten sich gegenseitig zu Fall, so dass Drochula den Ball nur noch ins leere Tor zu schieben konnte. Das 2:0 erzielte Holzreiter in der 19. Minute, als er einen Pass in die Schnittstelle der Abwehr aufnahm und sicher vollendete. Zehn Minuten vor der Pause überlief Caré die Abwehr der Platzherren, spielte einen Querpass auf Greco, der zum 2:1-Pausenstand traf. Das 3:1 fiel durch einen Foulelfmeter in der 69. Minute, den Matros sicher verwandelte.

Das **B-Team** unterlag beim Tabellenführer knapp mit 2:1.

Die frühe Führung der Gastgeber konnte Pagliazzo nach einer halben Stunde ausgleichen, doch noch vor dem Seitenwechsel gelang dem Aufsteiger in die Bezirksliga der Siegtreffer.

Das **C-Team** kam am vergangenen Mittwoch bei der zweiten Mannschaft der SG Wintertspüren-Zoznegg zu einem 2:2-Unentschieden. Durch zwei Tore von Gashi lag die Mannschaft zur Pause mit 0:2 in Führung, musste jedoch nach dem Seitenwechsel in der 55. und 90. Minute noch die Tore zum Ausgleich hinnehmen.

**Vorschau:** Das **B-Team** empfängt am Sonntag ab 15 Uhr den Tabellenzweiten SV Aach-Eigeltingen. Das Spiel findet im Hegaustadion statt. Das **C-Team** spielt heute, Mittwoch, 25. Mai, ab 18:45 Uhr im Hegaustadion gegen die zweite Mannschaft der SG Tengen-Watterdingen.

Am Samstag, 28. Mai, ist das C-Team dann bei der zweiten Mannschaft des SV Orsingen-Nenzingen zu Gast. Das Spiel im Sportpark von Orsingen-Nenzingen beginnt um 16 Uhr.

## Schwarzwaldverein Radtour

**Engen.** Aufgrund einer Großveranstaltung musste die Radtour um eine Woche auf Sonntag, 29. Mai, verschoben werden. Die circa 58 Kilometer lange Tour führt von Engen über Watterdingen, Blumenfeld, Ideal auch für Kinder, für die Büßlingen, Thayngen und Ramsen entlang der Biber bis zu deren Mündung in den Rhein. Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 10 Uhr. R. Gaißer wird die Radtour führen. Infos unter Tel. 07733/505851.

## Landfrauen Zur Straußenfarm

**Hegau.** Die Landfrauen Stochach-Engen laden am Freitag, 10. Juni, von 15 bis 17.30 Uhr, zu einer Besichtigung durch die Straußenfarm Hegau-Bodensee in Airach bei Stockach ein. Ideal auch für Kinder, für die Büßlingen, Thayngen und Ramsen entlang der Biber bis zu deren Mündung in den Rhein. Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 10 Uhr. R. Gaißer wird die Radtour führen. Infos unter Tel. 07733/505851.

## Hier kauft Engen !

**BUCHHANDLUNG**  
am Markt, Engen  
Bücher - eBooks - und mehr

Marktplatz 2, 78234 Engen,  
Telefon 0 77 33 / 57 89, Fax 0 77 33 / 97 83 37  
e-mail: buch-hegau@t-online.de, www.Buchhandlung-Engen.de

**Dielenhof**  
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle  
Dielenhof, 78234 Engen  
Telefon 0 77 33 / 88 51  
www.dielenhof.de

- > *Mageres Suppenfleisch vom Jungrind*
- > *Grillfleisch vom Rind und Schwein, auch mariniert*
- > *Rote und weiße Grillwürste, Käseknacker*

- > *Frische Erdbeeren aus dem Kaiserstuhl*
- > *Frischer Spargel aus Freiburg Munzing*

**Mittwoch, 25.05.16 zusätzlich  
von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr geöffnet!**

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

ALTDORF

**BÄCKEREI**



**GRECHT**

Brot und Bier, die  
**REINE  
FREUDE**

Wir feiern 500 Jahre Reinheitsgebot

**Aktion  
bis  
30.06.16**



**Biergartenbrot**

Roggen-Dinkel-Malzbrot

750 g € 3,50

zu jedem Brot

**GRATIS 1 Fl. Constanzer Helle**



An Fronleichnam haben wir von 7.30 - 10.30 Uhr geöffnet

## Siegesserie fortgesetzt

TV Engen bei den Badischen Mannschaftsmeisterschaften erfolgreich

**Engen.** Auch dieses Jahr startete wieder eine Mannschaft der Abteilung Leichtathletik des TV Engen bei den Badischen Mannschaftsmeisterschaften in der Aktiven-Altersklasse in Kirchzarten. Dieses Mal war jedoch ausschließlich eine Männermannschaft in der Startgemeinschaft Engen-Rielasingen am Start. Diese wusste jedoch zu überzeugen und holte souverän den Meistertitel zum wiederholten Male, musste dabei aber zum Ende hin einen Rückschlag verkraften.

Der Wettkampf begann mit den 100 Metern/m, welche von den Engener Athleten dominiert wurden. So legten Florian Bohner (11,43 Sekunden/s), Simon Schiller (11,37 s) sowie Kai Anderlik (11,36 s) mit jeweils persönlicher Bestleistung einen grandiosen Start vor. Sie belegten in ihrem Wettkampf die Plätze 1 bis 3, und auch sonst war am ganzen Tag kein Athlet schneller als diese drei.

Diesen guten Startvorsprung bauten Andreas Scheible mit 6,22 m und Kai Anderlik mit 6,18 m im darauffolgenden Weitsprung aus. Auch sie belegten die beiden ersten Plätze im Wettbewerb. Im letzten Einzelwettkampf, dem Kugelstoßen, konnten Simon Schiller (10,86 m), Jan Anderlik (10,47

m), der für Rielasingen startet, sowie Andreas Scheible (9,19 m) ein großes Polster für den abschließenden 4x100 Meter-Staffellauf schaffen.

Trotz dieses Polsters hatten die vier Athleten Thomas Kamenzin, Simon Schiller, Kai Anderlik und Florian Bohner die große Motivation, schon an diesem Wettkampf eine durchaus mögliche Qualifikationszeit für die Deutschen U23-Meisterschaften zu laufen. Dementsprechend motiviert waren sie am Start, denn man wollte diesen bis dahin so glorreich verlaufenen Wettkampf zum Ende hin krönen. Der Start verlief verlockend, doch leider verletzte sich Kai Anderlik als dritter Läufer kurz vor dem letzten Wechsel schwer und konnte nur mit größter Anstrengung das Staffelholz noch übergeben und wenigstens den Gesamtsieg retten. Dies kostete natürlich enorm Zeit (46,42 s), wobei das angesichts der Schwere der Muskelverletzung nun nicht mehr im Vordergrund stand. Schlussendlich, auch wenn mit einem weinendem Auge, konnte man den Meistertitel mit immer noch weitem Vorsprung feiern und auf das stolz sein, was man geleistet hatte. Man hielt damit die imposante Siegesserie des TV Engen aufrecht.



Trotz einer Verletzung konnte das Team des TV Engens bei den Badischen Mannschaftsmeisterschaften in Kirchzarten den Meistertitel erringen.  
Bild: TV Engen



Am Pfingstsonntag veranstaltete der Tennisclub Engen zum Saisonauftakt ein Tennisgrillen bei bestem Wetter und auf frisch sanierten Tennisplätzen. Nicht nur der sportliche Wettstreit, sondern der Spaß am gemeinsamen Spielen von Jung und Alt, Mann und Frau standen im Vordergrund eines kleinen Turniers. Es wurden Einzel- und Doppelspiele in wechselnder Besetzung durchgeführt, sodass am Ende Jeder gegen Jeden zum Einsatz kam. Abgeschlossen wurde der Tag beim gemeinsamen Grillen. Im Bild sind Claudia und Rainer Henrich gegen Maike Dietrich und Wulf Schadwinkel zu sehen.  
Bild: TC Engen

Superschnelles Internet  
Ihrer Stadtwerke sichern  
und bis zu 110 € sparen!\*

STADTWERKE  
ENGEN

\*Aktion bis zum  
31.12.2016 nutzen:

- + bis zu 100 Mbit/s  
in den verfügbaren Gebieten
- + bis zu 110 Euro sparen  
Bereitstellungsentgelt von  
80 Euro und Bündelbonus  
über 30 Euro/Jahr bei einem  
bestehenden Stromvertrag

Persönliche Tarifberatung  
unter: 077 33 94 80-18

www.stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.

TC Engen  
Schnuppertag  
am 29. Mai

Engen. Am Sonntag, 29. Mai, findet ab 13 Uhr auf der Anlage des Tennisclubs Engen im Schwimmbadweg ein Schnuppertag für Groß und Klein statt.

Jeder, der einmal das Tennis spielen probieren möchte, ist eingeladen, unter der fachlichen Anleitung von Tennistrainer Thorsten Teichgräber und erfahrenen Spielern des Vereins die ersten Bälle zu schlagen.

Sportkleidung und Turnschuhe sowie gute Laune sollten mitgebracht werden.



**So sehen Siegerinnen aus:** Die Regionalliga-Frauen des Hegauer FV sind glücklich über den Pokalsieg. Bild: HFV

## Frauen gewinnen erneut SBFV-Pokal

HFV schlug Freiburg-St. Georgen 3:1

**Hegau.** Die Regionalliga-Frauen des Hegauer FV haben sich zum neunten Mal den SBFV-Pokal gesichert. Das Team von Trainer Gino Radice setzte sich im Endspiel in Lenzkirch mit 3:1 gegen den FC Freiburg-St. Georgen durch. Mit diesem Erfolg haben die Hegauerinnen den Einzug in die erste Runde des DFB-Pokals geschafft.

Der Hegauer FV startete gut in die Partie. Bereits in der zehnten Minute ließ sich Carmen Hirt vom Elfmeterpunkt die große Chance zur Führung nicht entgehen, nachdem eine Freiburger Abwehrspielerin im Strafraum die Hand zu Hilfe genommen hatte. Beim ersten richtigen Angriffsversuch der Freiburgerinnen war Corinna Knisel bei Dauerregen einen Schritt zu langsam und brachte Maike Landauer im Strafraum zu Fall. Tatjana Hummel gab sich ebenfalls keine Blöße und traf kaltschnäuzig zum Ausgleich. Der Hegauer FV kam durch den überraschenden Treffer etwas aus dem Tritt. In der Folge spielte sich die Partie hauptsächlich im Mittelfeld ab, beide Teams konnten sich vorerst keine Chancen mehr erarbeiten. Bis zur 39. Minute: Ein Freistoß aus halbrechter Position von Jana Kaiser erreichte Anja Hahn, deren platzierter Kopfball aber an die Querlatte ging. Nun entwickelte der He-

gauer FV wieder mehr Druck. Ein Freistoß von Anja Hahn endete aber erneut an der Latte. Kurz vor der Pause hatte Hahn erneut Pech, als sie nach einer Eckball-Hereingabe von Luisa Radice den Ball knapp am linken Pfosten vorbei setzte.

Nach dem Wechsel war Einbahnstraßenfußball in Richtung Freiburger Tor angesagt. Die Chancen für den Hegauer FV häuften sich, doch Kristin Ronecker und Lea Scharf verfehlten knapp. Doch in der 65. Minute war es soweit: Nadine Grützmaier legte nach einem Solo den Ball auf Luisa Radice auf, die am langen Pfosten lauerte und das 2:1 markierte. Der HFV war weiter spielbestimmend, während die Schwarzwälderinnen verbissen kämpften. Für die Entscheidung sorgte dann Lea Scharf, die Nadine Grützmaiers Kopfball ins lange Eck verlängerte. Freiburg-St. Georgen hatte zwar neun Minuten vor Schluss noch eine Chance, es blieb aber beim 3:1-Erfolg für den großen Favoriten.

HFV-Coach Gino Radice nach dem Spiel: »Das frühe Tor hätte uns eigentlich Sicherheit geben müssen. Wir haben dann aber vergessen, Fußball zu spielen. Nach dem Wechsel haben sich die Mädels dann aber aufgerappelt. Am Ende war es ein hochverdienter Erfolg für uns.«

## HFV-Verbandsliga-Team Erste Niederlage

**Hegau.** Am vergangenen Wochenende musste das Frauen-Verbandsliga-Team des Hegauer FV stark ersatzgeschwächt beim SV Titisee antreten. Durch einen Doppelschlag in der 12. und 14. Spielminute gerieten die Hegauerinnen früh in Rückstand. Es war die erste Niederlage für die HFV-Elf in der Rückrunde. Die Mannschaft von Trainer Peter Gaisser belegt weiterhin den zweiten Tabellenplatz und empfängt am kommenden Samstag, 28. Mai, zum Spitzenspiel den bereits feststehenden Meister SG Vimbuch/Lichtenau aus der Nähe von Kehl. Spielbeginn auf dem Sportplatz in Binningen ist um 18 Uhr.

## Verkehrssicherheitszentrum Steißlingen Supermoto-Rennen

**Hegau.** Am 28./29. Mai findet in Steißlingen das zweite Supermoto-Rennen der Saison 2016 statt, das zur Supermoto-Swiss-Championship-Meisterschaft zählt. Die Rennstrecke befindet sich auf dem Verkehrssicherheitszentrum. Aus der Schweiz, Deutschland, Österreich, Frankreich und Italien werden über 250 Fahrer am Start sein. Die Lokalmatadoren Christoph de Monte aus Welschingen, # 58 Klasse Youngster, und Pierre Pichler aus Engen, # 17 Klasse 65 ccm, rechnen sich Siegchancen aus. Supermoto sind Motorradrennen mit umgebauten Motocross-Maschinen. Die Strecke besteht aus 80 Prozent Asphalt und 20 Prozent Offroad. Mit Sprüngen von 20 Metern und spektakulären »drifts« werden spannende Rennen erwartet. Gefahren wird in elf Klassen von 50 ccm Jugend bis Senioren und Quad. Am Samstagspätnachmittag findet ein Supermoto Speed Race Final mit anschließendem Showfahren und Autogrammstunde statt.

Training: Samstag ab 8 Uhr, Rennen ab 16 Uhr, Sonntag von 8 bis 17 Uhr Rennen und Finalläufe. Eintritt 10 Euro, Jugendliche bis 16 Jahre frei.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## GEBRAUCHTWAGEN DER WOCHE



**VW EOS 1,4i TSI**  
118 kW / 160 PS, EZ 27.04.2011,  
64.000 km, Deep Black Perleffekt metallic, Benzin, 1.390 cm³

**Innenausstattung:** Winterpaket inkl. Sitzheizung vorne, Audiosystem RCD 310 mit MP3-Wiedergabefunktion, Climatronic 2-Zonen, Windschott, Vorrüstung für Mobiltelefon inkl. Bluetooth Schnittstelle

**Außenausstattung:** Anhängerkupplung, Park-Distance-Control, Perleffektlackierung, Winterbereifung zusätzlich, Nebelscheinwerfer, uvm.

**UNSER PREIS: 14.750.-**

IHR VOLKSWAGEN PARTNER

**moser**

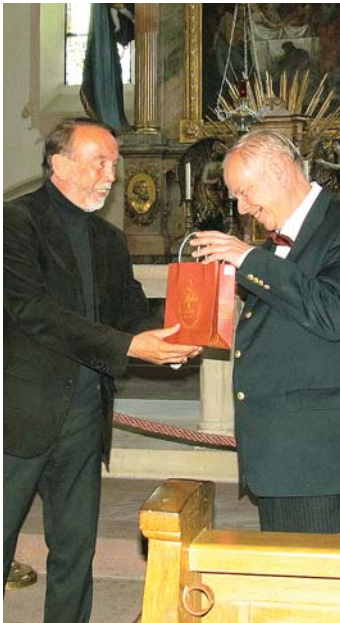
JAHNSTR. 41, 78234 ENGEN  
TELEFON 077 33/50 50 10  
WWW.MOSER-AUTOHAUS.DE





# Wenn Musik fantastische Bilder malt

Michail Tschitscherin begeisterte mit facettenreichem Orgelkonzert



Mit einem süßen Präsent bedankte sich »StubenKlassik«-Ressortleiter Eberhard Höhn bei dem Orgelvirtuosen Michail Tschitscherin.

Bild: Hering

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal** Verlags-GmbH + Drucksachenservice  
Jahnstraße 40, 78234 Engen  
Tel. 07733/97230

Fax 07733/97231, E-Mail:  
info-kommunal@t-online.de

Geschäftsführer: Markus Kretz  
**Redaktionsleitung:** Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7, 78244 Gottmadingen

Tel. + Fax 07731/7946196

**Anzeigenannahme/-Beratung**  
Astrid Zimmermann,  
Singener Str. 20, 78267 Aach  
Tel. 07774/2277222,

Fax 07774/2277223, e-mail:  
astridzimmermann@online.de  
sowie

direkt bei Info Kommunal s.o.

**Anzeigen- + Redaktionsschluss:**  
Montag, 12 Uhr

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH

**Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.  
**Auflage: 9.450**

Engen her. Michael Tschitscherin ist in Engen kein Unbekannter - bereits 2008 und 2013 begeisterte der russische Orgelvirtuose die Zuhörer in der Stadtkirche. Nun konzertierte er erneut als Gast der Stubengesellschaft Engen in Kooperation mit der Katholischen Kirchengemeinde und bot einmal mehr ein Feuerwerk an spieltechnischer Brillanz mit großem Gespür für die vielfältigen Klangfarben der Orgel der Engener Stadtkirche. Leider hatte sich mit rund 35 Zuhörern nur ein »kleines mächtiges Häuflein« eingefunden, wie Eberhard Höhn von der Stubengesellschaft Engen in Anspielung auf den Zusammenschluss »Das mächtige Häuflein« von fünf russischen Komponisten im Jahr 1862 feststellte. Zu ihnen zählte auch Modest Mussorgsky, in dessen aufwühlendem Werk »Bilder einer Ausstellung« Tschitscherins ausgesprochen kontrastreiches Konzertprogramm gipfelte.

Den Auftakt setzte Michail Tschitscherin mit der »Passacaglia d-moll« des deutschen Organisten und Komponisten Johann Caspar Kerll (1627-1693), dessen oft virtuose Orgel- und Cembalomusik stark von der italienischen Musik beeinflusst war. Die Passacaglia repräsentiert mit ihren zahlreichen Variationen über ein zweitaktiges Bass-Thema ein Meisterwerk der Variationskunst.

Virtuosität und künstlerische Gestaltungskraft bewies Tschitscherin auch in Johann Sebastian Bachs (1685-1750) **Präludium und Fuge Es-Dur**. Während rhythmische Spannung und lebendige Artikulation sowie trotz der Zügigkeit stets durchsichtiges Figurenspiel das Präludium bestimmten, begann Tschitscherin die Trippel-Fuge in ruhigem Tempo und transparenter Phrasierung und zog erst mit Eintritt des dritten Themas das Tempo spürbar an, so dass sich eine wirkungsvolle Steigerung auf den triumphalen Schluss hin ergab. Nach dem melodischen und eher wie Unterhaltungsmusik anmutenden **Andantino Des-Dur** (auch als »Moonlight and roses« bekannt) von Edwin Henry Lemare (1855-1934), das der Konzertorganist geradezu »auskostete«, setzte Tschitscherin mit dem Hauptwerk »**Bilder einer Ausstellung**« einen Kontrast, wie er größer beinahe nicht hätte ausfallen können. Das 1874 entstandene Werk zählt zu den berühmtesten Kompositionen von Modest Mussorgsky (1839-1881) und ist ein Musterbeispiel für Programmmusik. Als Mussorgsky den Architekten Viktor Hartmann 1870 kennen lernte, war er bereits

Mitglied des »Mächtigen Häufleins«, dem auch Rimski-Korsakow, Cui, Borodin und Balakirew angehörten.

Hartmann, der neben seiner Tätigkeit als Architekt viel zeichnete, verfolgte ähnliche Ziele wie die fünf Komponisten. Versuchten diese, volkstümliche Elemente russischer Musik in ihre Kompositionen einfließen zu lassen, verwendete Hartmann russische Motive in seinen Bildern. Als Hartmann 1873 starb, entschied sich Mussorgsky, seinem Freund ein musikalisches Denkmal zu setzen und schrieb, inspiriert durch eine Gedächtnisausstellung, eine Klavierversion von zehn ausgewählten Bildern Hartmanns. Auf die Umsetzung dieses Klassikers der frühen Moderne auf der Orgel (Orgel-

transkription: Oskar Gottlieb Blarr, Düsseldorf 1976) durfte man gespannt sein - und war am Ende überwältigt von der Fülle an Klangfarben und Klangvielfalt der Orgel. Tschitscherin entrollte das Werk wie einen bunten, geradezu plastischen Bilderbogen und entführte mit seinem transparenten, phantasieanregenden Spiel und enormer Ausdruckskraft in die Welt der Bilder Viktor Hartmanns.

Aufgewühlt und fast atemlos verharren die Zuhörer nach den mächtigen Schlussakkorden, bevor sie ihrer Begeisterung Ausdruck verleihen konnten. Mit der ruhigen »Cantilène religieuse« von Théodore Dubois (1837-1924) als Zugabe verabschiedete sich Michail Tschitscherin von seinem Engener Publikum.



Mit ausgereifter Spieltechnik, Tempogefühl und hoher klanglicher Gestaltungskraft beeindruckte der ukrainische Organist Michail Tschitscherin am Mittwoch vor Pfingsten in der katholischen Stadtkirche Engen. Auch bei seinem dritten Konzert in Engen nach 2008 und 2013 bot er virtuoseres Orgelspiel auf höchstem Niveau und demonstrierte die große Klangvielfalt der Orgel in der Stadtkirche und ihren Reichtum an Klangfarben.

Bild: Hering

# Der Hegau lädt zu Ausflügen

**Restaurant** *Vis à Vis* **Inhaber:**  
Am Hotel Kellhof in Hilzingen **Sara Patschke**  
Tel. 0 77 31 / 82 76 39

**Steaks vom Lavagrill  
Frische sommerliche Salate**

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. ab 17 Uhr  
So.- u. Feiertag 11 - 14 Uhr, abends geschlossen. **Kein Ruhetag**  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch - das Vis à Vis Team**  
www.vis-avis-hilzingen.de  
Reservierungen unter 0 77 31 / 82 76 39

**Gasthaus zum Löwen**  
Mühlhausen-Ehingen, Tel. 0 77 33 / 54 85

**Genießen Sie unsere spritzigen Sommer-Drinks  
auf unserer gemütlichen Gartenterrasse.  
Immer Freitag bis Sonntag feine Gerichte  
mit Badischem Spargel**

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Peter Heim mit Kindern und Team*

*Antiquitäten*  
**WEINSTUBE**

CLAUDIA NIEDERLE  
HAUPTSTRASSE 41  
78269 VOLKERTSHAUSEN  
TEL.: 07774 - 923800

*Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch,  
bei schönem  
Wetter auf unserer  
Terrasse.*

www.antiquitaeten-weinstube.de  
info@antiquitaeten-weinstube.de

Öffnungszeiten:  
Di. - Sa. 18 - 24 Uhr  
So. + Mo. Ruhetag  
Feiertags geschlossen

19. Hohenstoffeln  
**Kräutertage**

*„Purple Sensation“*

Moderiert von Martin Seidler  
bekannt aus  
„Kaffee oder Tee“ (SWR).

Duftpflanzen- & Kräutermarkt · Regionale Spezialitäten · Veranstaltungen  
**Sa 28. + So 29. Mai · 11-18 Uhr**  
Kräutergärtnerei Syringa, Hilzingen-Binningen

www.syringa-pflanzen.de

**Syringa**

Jeden Samstag im Juni servieren  
wir Ihnen zu jedem gekauften  
Blumenstrauß, eine leckere Tasse  
Café Crema oder Espresso **Gratis!**

**Blumencafe**  
mandyschaale

blumen | accessoires | cafe

**Hauptstraße 24 • 78253 Eigeltingen • 07774-923 86 61**  
*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

**VORSCHAU LITERATURTAGE EIGELTINGEN**  
Am 1. Juni 2016 um 16.00 Uhr liest die Autorin  
Frau Ulrike Blatter aus ihrem Buch „Neu-Rosen im Paradiesgärtlein“  
(Achtung: nur begrenzte Platzanzahl)

## Standesamt Engen

Monat April 2016

### Eheschließungen

- 04.04.2016 Xhenita Maliqi und Avni Bega, Sammlungsgasse 1, Engen  
 30.04.2016 Miriam Kathrin Schurr und Frank Andreas Roth, Pfaffenberg 2/1, Niedereschach  
 Eine weitere Eheschließung (keine Veröffentlichung)

### Sterbefälle

- 02.04.2016 Rosa Bruder, geb. Reisch, Vorstadt 2, Engen  
 03.04.2016 Berta Elisabeth Schiffer, geb. Gnädinger, Vorstadt 6, Engen  
 06.04.2016 Hedwig Sprenger, geb. Brey, Unterdorfstraße 18, Engen  
 15.04.2016 Helga Margareta Hertrich, geb. Müller, Weidenbühlstraße 2, Hilzingen  
 Ein weiterer Sterbefall (keine Veröffentlichung)

## Standesamt Mühlhausen-Ehingen

### Geburten

- 16.04.2016 Henri Valentin Böger  
 Nicole Nadine Böger, geb. Flaig und  
 Roger Andreas Böger, Am Hagenweg 23,  
 Mühlhausen-Ehingen

### Eheschließungen

- 16.04.2016 Julia Huber und Tony Burmeister, Schloßstraße 17, Mühlhausen-Ehingen  
 16.04.2016 Alma Softic und Edin Cehajic, Aubohlweg 1, Mühlhausen-Ehingen  
 20.04.2016 Elna Schädler und Benjamin Andreas Allenstein, Hauptstraße 24, Mühlhausen-Ehingen

### Sterbefälle

- 17.04.2016 Maria Stengele, geb. Schellhammer, Brühlstraße 2, Mühlhausen-Ehingen

## Standesamt Aach

### Geburten

- 11.04.2016 Mila Donaubauber  
 Angela Ellistene Donaubauber und Sebastian  
 Gohm, Singener Straße 9, Aach

### Eheschließungen

- 15.04.2016 Sarah Zacharuk und Sascha Mattes, Ettenbergstraße 2a, Aach

### Sterbefälle

- 02.04.2016 Paula Helene Rößger, geb. Glauch, König-Rudolf-Straße 4, Aach  
 10.04.2016 Rudolf Stephan Schacherer, Mühlhauser-Straße 31, Aach

# Andachtsspaziergang

An Fronleichnam in Aach

**Hegau.** Das Fronleichnamsfest ist ein Hochfest im Kirchenjahr der katholischen Kirche, bei dem der Aspekt der leiblichen Gegenwart Jesu Christi gefeiert wird. In Aach organisiert der Leiter des Forstreviers Hegau, Werner Hornstein, am Abend des **Fronleichnamsfestes**, morgen, Donnerstag, 26. Mai, einen abendlichen Andachtsspaziergang der ganz besonderen Art. Er führt die Gläubigen an sorgfältig ausgewählte Orte, wo Andachtsstationen eingerichtet werden. Die sinnliche Erfahrung wird unterstützt durch Meditationstexte und Musik. Der Spaziergang beginnt **um 16.30 Uhr** (Treffpunkt an der Autobahnbrücke zwischen Aach und Ehingen am Kalksträßle) und führt gegen 18 Uhr an einen Ort, wo ein Feuer dazu einlädt, mitgebrachte Würste zu grillen. Mitlaufen kann jeder, der zu einem Spaziergang in der Lage ist. Werner Hornstein empfiehlt feste Schuhe und lange Hosen.

### Demenz

## Beratung und Begleitung

**Engen.** Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, können unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden.

Angehörige sollten sich nicht scheuen, bei Fragen oder Problemen um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, länger im Leben zu stehen und mehr Freude am Leben zu haben.

### Stadtkirche

## Friedensgebet am 1. Juni

**Engen.** Zum Friedensgebet am Mittwoch, 1. Juni, um 18.15 Uhr in der Engener Stadtkirche, wird von der ökumenischen Friedensgruppe wieder herzlich eingeladen. Es steht unter dem Motto: »Im Geist von Pfingsten für den Frieden eintreten«.

### kfd-Frauengemeinschaft Welschingen

## Zur Heiliggrabkapelle

**Welschingen.** Für Juni hat die kfd-Frauengemeinschaft Welschingen folgende Aktivität geplant: Am Dienstag, 7. Juni, sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen, an einer geführten Besichtigung der Heiliggrabkapelle bei Weidingen teilzunehmen. Die Führung durch H. Puchstein beginnt um 17.30 Uhr, Treffpunkt ist daher bereits um 17 Uhr auf dem Kirchenparkplatz der »neuen« Kirche in Welschingen. Mit einer Einkehr im Laurentiusstüble bei Hilzingen soll der Abend anschließend gesellig ausklingen.

Damit im Laurentiusstüble reserviert werden kann, wird um verbindliche Anmeldung bis 3. Juni bei Andrea Kohler, Anita Disch oder Beate Allweiler gebeten. Es kann dabei auch angegeben werden, wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt oder anbieten möchte.

### Med. Fußpflege

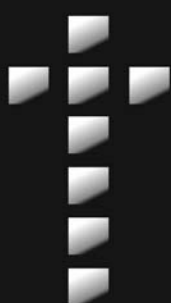
bei **M. Trüb-Galimanis**  
 Ballenbergstraße 7 • Engen  
 Telefon 0 77 33 / 14 52  
 Auch Hausbesuche

### Grabsteine

Naturstein aus aller Welt

**STEIN STOCKER**  
 PERFEKTION IN STEIN

78234 Welschingen am Kreisverkehr  
 Tel. 07733/5424 Fax 07733/2306



Bestattungsinstitut

**Seidler**

Im Heimgarten 27 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48

Mobil 01 71 301 62 33

Bei Tag und Nacht dienstbereit  
 Erledigung aller Formalitäten



**Zu einer Maiandacht** kam die Seniorengemeinschaft Welschingen in der vergangenen Woche in der Stadtkirche in Aach zusammen. Sie wurde von Hanne Gehring gestaltet. Anschließend traf man sich zum gemütlichen Beisammensein im Gasthaus »Jägermühle«. Das nächste Treffen ist am Mittwoch, 15. Juni, um 14 Uhr an der Hohenhewenhalle, um in Fahrge- meinschaften zum Oldtimer-Museum nach Engen zu fahren. Gäste sind herzlich willkommen. Bild: Stich

## Der Sinn von Fronleichnam

### Seelsorgeeinheit lädt zu Prozessionen

**Engen/Hegau.** Morgen, Donnerstag, 26. Mai, feiert die Katholische Kirche das Fronleichnamfest. Es ist die feierliche Nachfeier des Gründonnerstags, an dem die Kirche die Einsetzung der Eucharistie durch Jesus Christus gefeiert hat. Das Fronleichnamfest wurde um 1264 für die ganze Weltkirche eingeführt und wird seither begangen. Es feiert die Gegenwart Jesu Christi im Brot und Wein der Eucharistie und erinnert daran, dass Jesus Christus als der Auferstandene immer auf den Lebens- und Glaubenswegen mit dabei ist. Dafür steht besonders die traditionelle Prozession, in deren Mitte das Allerheiligste in der Monstranz mitgetragen wird. »Monstrare« heißt »zeigen«: Die katholischen Christen zeigen allen Jesus Christus, und durch die Prozession bekennen sie sich mitten in den Orten, wo sie mit allen Menschen zusammen leben und arbeiten, als Christen zu Jesus Christus, dem Mittelpunkt ihres Glaubenslebens.

Die **Fronleichnamsgottesdienste** werden in Stetten, Welschingen, Mühlhausen und Engen gefeiert. Der Beginn ist um 9.30 Uhr mit anschließender Prozession.

### Ev. Gemeindehaus Tanz mit, bleib fit

**Engen.** Wer Lust hat, partnerunabhängig zu Musik aus aller Welt zu tanzen, ist herzlich zu den Treffen des Tanzkreises eingeladen. Beim Erlernen der Tanzschritte werden Konzentration, Reaktionsvermögen und Merkfähigkeit spielerisch trainiert. Tanzen fördert Ausdauer, Beweglichkeit und Vitalität, bereitet Freude, bietet Geselligkeit, belebt die Seele.

Der nächste Termin ist am Freitag, 27. Mai, von 18.30 bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Schnuppergäste sind herzlich willkommen. Nähere Informationen unter Tel. 07774/7420.

### Frauengemeinschaft Engen

### Ausflug ins Rosendorf

**Engen.** Die Frauengemeinschaft Engen lädt alle Frauen herzlich zur Halbtagesfahrt am Montag, 20. Juni, ins Rosendorf Nöggenschwiel ein. Gäste sind herzlich willkommen. Dort werden die TeilnehmerInnen mit einer Führung die Rosenpracht erleben können. Anschließend wird in einer örtlichen Gaststätte eingekehrt.

Abfahrt am Bahnhof Engen ist um 12.30 Uhr.

Der Fahrpreis mit Führung beträgt 20 Euro, die bitte bei Anmeldung im Pfarrbüro bezahlt werden. Das Vorstandsteam freut sich auf viele TeilnehmerInnen.

## Musikalischer Mai

### Stadtkirchen-Bauförderverein lädt zu Konzert für Orgel und Countertenor

**Engen.** Zu einer musikalischen Besonderheit, einem Konzert für Orgel und Countertenor, lädt der Bauförderverein der Stadtkirche Engen am kommenden Sonntag, 29.

Mai, um 19 Uhr in die Stadtkirche Engen ein. Auf ihrem Weg durch die Jahrhunderte werden Thomas Riede, Countertenor, und Christian Lambour, Orgel, die Zuhörer durch den Klangreichtum von Kompositionen der abendländischen Musikkultur geleiten. Es erklingt Musik aus Italien, Spanien und England sowie das »Triptychon für Edith Stein«.

Der Countertenor Thomas Riede, der in der Nähe von Gotha wohnt, tritt als gern gesehener Gast in Kantaten, Oratorien und Passionen auf, oftmals mit Musik von J. S. Bach. Als

Gast wurde er zum Collegium Vocale Gent, dem Kammerchor Stuttgart, der Lauttencompagny Berlin und der Niederländischen Bachvereinigung eingeladen.

Christian Lambour ist ein Schweizer Musiker, der in Den Haag geboren wurde. Nach mehreren Jahren Lehr- und Konzerttätigkeit in der Schweiz verlegte er seinen Wohnsitz nach Wien und Engen. Mit Thomas Riede gibt er drei Sommer-Konzerte in Estland. Die beiden Musiker haben in der Schweiz eine CD-Aufnahme, im Herbst eine Tournee auf Malta und im Winter einige Konzerte in Jerusalem geplant.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten zugunsten der Kirchenrenovation.

### Ev. Kirchengemeinde Kein Gottesdienst am 5. Juni

**Engen.** Am Sonntag, 5. Juni, findet in Engen ein ökumenischer Gottesdienst anlässlich des 125-jährigen Jubiläums des Schwarzwaldvereins statt. Dieser Gottesdienst wird von der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde um 10.30 Uhr in der Stadtkirche gefeiert. Dazu wird herzlich eingeladen. In der evangelischen Auferstehungskirche findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.

### Seelsorgeeinheit Oberer Hegau

### Abschluss der Maiandachten

**Hegau.** Am Sonntag, 29. Mai, um 18.30 Uhr, sind alle Mitchristen aus der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau nach Ehingen St. Stephan zum gemeinsam Abschluss der Maiandachten in der Seelsorgeeinheit eingeladen. Die feierliche Andacht mit sakramentalem Segen wird vom Kirchenchor mitgestaltet, der auch hinterher zu einem Umtrunk einlädt.



Die Spenden des Konzerts des Baufördervereins kommen der Renovation der Stadtkirche zugute.

### Gemischter Chor Weil Matinee

**Hegau.** Der Gemischte Chor Weil lädt am Sonntag, 29. Mai, um 10.30 Uhr, zur Matinee ins Bürgerhaus in Weil ein. Die Zuhörer werden mit Liedern von Tschaikowski bis Queen überrascht.

Ein weiterer Höhepunkt wird die instrumentale Einlage sein.

Im Anschluss wird den Gästen Mittagessen angeboten.

## Unsere Jubilare

- Frau Maria Faß, Engen, 90. Geburtstag am 26. Mai
- Herr Rainer Veiel, Engen, 75. Geburtstag am 27. Mai
- Frau Luitgard Lais, Engen, 85. Geburtstag am 27. Mai
- Herr Reinhard Risch, Neuhausen, 90. Geburtstag am 28. Mai
- Frau Elisabeth Wolff, Engen, 80. Geburtstag am 30. Mai

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

**Apotheken-Wochenenddienst:** 86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

**Donnerstag, 26. Mai:** City-Apotheke, Breite Straße 8, Engen, Telefon 07733/97033

**Samstag, 28. Mai:** Haydn-Apotheke, Konstanzer Straße 75, Radolfzell, Telefon 07732/910050

**Sonntag, 29. Mai:** Marien-Apotheke, Hauptstraße 47, Gottmadingen, Telefon 07731/796539

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:** Telefon 01803/222555-25

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:** Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

**Tier-Ambulanz-Notruf:** 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

**Sozialstation Oberer Hegau** St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

**AKA-Team**, Schützenstr. 19, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«**, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

**LyRo Häuslicher Pflegedienst**, Sporngasse 18, 78234 Engen, Tel. 07733/6116

**Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger**, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

**Diakonisches Werk** des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/

**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07531/800-3311

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.**, Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge**, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.**, Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung**, Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen u. Hegau e.V.**, Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

**Frauenhaus Singen**, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Verbraucherzentrale** Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke** Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

## Blühende Schätze

### Angebot des katholischen Bildungswerks

**Engen.** Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Sonntag, 29. Mai, zu einer Orchideenwanderung mit Alfred Rigling ein. Wer Interesse hat, ist auf dem Lidl-Parkplatz in Engen um 14 Uhr mit eigenen Pkw. Es können dann Fahrgemeinschaften gebildet werden. Die Wanderung findet im Bereich Emmingen-Liptingen statt. Bitte entsprechendes Schuhwerk anziehen.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

#### Fronleichnam, Donnerstag, 26. Mai:

**Engen:** 9.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Prozession mit Abschluss auf dem Marktplatz

**Aach:** 16.30 Uhr Abendspaziermann mit Andachtsstationen

**Mühlhausen:** 9.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Prozession

**Stetten:** 9.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Prozession

**Welschingen:** 9.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Prozession

#### Samstag, 28. Mai:

**Engen:** 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr

**Ehingen:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Neuhausen:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Zimmerholz:** 18.30 Uhr Hl. Messe

#### Sonntag, 29. Mai:

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit

**Aach:** 9 Uhr Hl. Messe

**Bargen:** 9 Uhr Hl. Messe

**Bittelbrunn:** 10.30 Uhr Hl. Messe

**Ehingen:** 18.30 Uhr Feierlicher Abschluss der Maiandachten mit Chor und sakramentalem Segen für alle Gemeinden der Seelsorgeeinheit

**Mühlhausen:** 10.30 Uhr Hl. Messe

**Welschingen:** 9 Uhr Hl. Messe

### Kirchliche Nachrichten

**Haukommunion:** Die nächste Haukommunion wird am Freitag, 3. Juni, gebracht.

**Fronleichnam:** Morgen, Donnerstag, 26. Mai, wird das Fronleichnamfest in der Seelsorgeeinheit in Stetten, Engen, Welschingen und Mühlhausen mit einem Gottesdienst gefeiert. Die Gottesdienste beginnen um 9.30 Uhr in Engen, Welschingen und Mühlhausen in der Kirche und in Stetten bei gutem

Wetter am Bürgerhaus. Bei guter Witterungslage schließen sich Sakramentprozessionen durch die Ortschaften an. Weil dieses Fest sich ganz besonders auf das von Jesus gestiftete Abendmahl bezieht, sind zu den jeweiligen Feiern die Erstkommunionkinder (mit weißen Gewändern) mit ihren Familien herzlich eingeladen.

**Aach - Bibel teilen:** Der Montags-Gebetskreis trifft sich wieder am 30. Mai um 19.30 Uhr. Der Treffpunkt wechselt, daher melden sich Interessierte bei Veronika Schroff unter Tel. 0179/2064048.

### Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

**Fronleichnam, Donnerstag, 26. Mai:** kein Gottesdienst

**Sonntag:** 11 Uhr Eucharistiefeier mit dem katholischen Pfarrer Gerhard Reichert

### Evangelische Kirche Gottesdienst

**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pastor Schwarze), Kindergottesdienst

### Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

**Freitag:** 18.30 Uhr Tanzkreis

**Montag:** 18.45 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

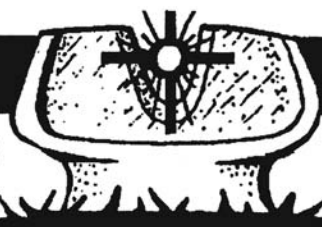
**Dienstag:** ab 15 Uhr Kinderchor

### Christliche Gemeinde

**Sonntags:** 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

# W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB  
IN SINGEN



# GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165  
Tel.: 0 77 31/6 44 43

## Römischer Gutshof

Sonderführung am 29. Mai

**Hegau.** Eine Sonderführung fassenden Areals lag zentral »Der römische Gutshof von das Haupthaus, um das sich Tengen-Büßlingen« mit Helmut Groß findet am Sonntag, 29. Mai, um 11 Uhr statt. Der Eintritt ist frei. Treffpunkt ist direkt vor Ort (Beschilderung ab Büßlingen). Der Römische Gutshof bei Büßlingen ist eine der größten Anlagen ihrer Art in Süddeutschland. Es können dort die Fundamente von zehn ausgegrabenen Steingebäuden besichtigt werden. Innerhalb des etwa 5,4 Hektar um-

## Sterntreffen Benken

Am 29. Mai um 14 Uhr

**Hegau.** Am Sonntag, 29. Mai, findet wieder das seit Sommer 2009 regelmäßig einmal im Monat durchgeführte »Sterntreffen Benken« statt. Aus Engen startet die Fahrradgruppe um 10.30 Uhr am Marktplatz. Information bei Th. Jochim, Tel. 07733/977697 oder thomas.jochim@web.de. Weitere Treffpunkte auf deutscher Seite: Radolfzell Münsterplatz 11.30 Uhr, Gailingen Rheinbrücke 13 Uhr, Altenburg Rheinbrücke 13.30 Uhr. Man trifft sich in Benken um 14 Uhr am Dorfbrunnen, um gegen das drohende Atom-müllendlager zu demonstrieren. Zentrales Thema wird diesmal das Atomkraftwerk Beznau sein. Schweizerische und deutsche Bürger haben einen Offenen Brief an die Be-

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams baldmöglichst

### Malergeselle/-gesellin

Voraussetzung: Führerschein + selbstständiges Arbeiten



78234 Engen, Jahnstr. 31 Tel. 0 77 33 / 86 80  
Tel. Fachgeschäft: 0 77 33 / 50 55 39, Fax 0 77 33 / 27 62

#### Unsere Leistungen:

Sämtliche Malerarbeiten, Gerüstbau, Verputzarbeiten, Bodenbeläge, Fassadenrenovationen, Lackierarbeiten

Seit 1973

**3 - 3 1/2-Zimmer-Wohnung**  
für kaufm. Angestellten dringend gesucht  
Ort: Engen - Welschingen - Mühlh.-Ehingen  
- bitte alles anbieten -

**GERHARD SIENER - Bankk. - Immobilien - Gutachten**  
78224 Singen - Tel. 01 71 / 620 35 41 - E-Mail: g.sienner@siener-immobilien.de

### SÜDKURIER- und arriva-Zusteller

in Engen sowie Krankheitsvertretungen und  
Urlaubsvertretungen **gesucht.**

Arbeitszeit zwischen 4.00 - 6.00 Uhr.

Info: Mirell Laule, Tel. 0 77 31 / 83 05-6613,  
E-Mail: Mirell.Laule@suedkurier.de

### WIR SUCHEN DICH

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten

**HEGAUKURIER-Zusteller in Tengen.**

Ideal für Jugendliche ab 13 Jahre, Rentner und Hausfrauen

Herr Burmeister - Telefon 0 77 71 / 93026831

Gernot.burmeister@suedkurier.de

### WIR SUCHEN DICH

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten

**SÜDKURIER-Zusteller in Mühlhausen.**

Arbeitszeit zwischen 4.00 und 6.00 Uhr

Olaf Friebe - Telefon 0 77 31 / 83 05 - 66 19

Olaf.Friebe@suedkurier.de

## gesucht + gefunden

### Kaufgesuche

#### Suche Rasentraktor

und Kommunaltraktor,  
auch alt und defekt

Tel. 0 77 33 / 50 53 86

### Stellenmarkt

#### Putzhilfe

1 x pro Woche nach Engen  
gesucht

Tel. 0 77 33 / 5 06 33 77

### Zu verschenken

#### Spanplatten

mit Isolierung,  
2,50 x 1 x 0,05 m, ca. 100 m<sup>2</sup>

Tel. 0 77 33 / 9 96 75 28

Wer hat funktionstüchtiges

#### Fahrrad

zu verschenken?

Tel. 0 77 33 / 50 53 86

### Vermietungen

#### 3 1/2-Zi.-Wohnung

85 m<sup>2</sup>, Ballenberg, möbl.,  
750,- € inkl. NK, Wasch-  
maschine u. Trockner vorh.

Zuschriften unter Chiffre 1744  
an Info Kommunal Verlag

#### Große Garage

Scheune od. Industriehalle  
für Hobby-Schreinerei  
zu mieten gesucht

Tel. 0151 / 11 56 52 56

### Tiermarkt

#### Wieder aus- gesetzte Katze

klein, mager, schwarz,  
ca. 2 - 3 J., sucht liebevolles  
Zuhause

Tel. 0 77 33 / 9 83 03 29

### Anzeigenannahme:

Tel. 0 77 33 / 9 72 30

Fax 0 77 33 / 9 72 31

info-kommunal@t-online.de

Pass- und Bewerbungsbilder  
sofort zum Mitnehmen

**FOTO GRAF**  
Inh. C. Sachsenmaier  
Sternengässle 1/Gottmadingen  
Tel. 0049(0)7731/976476

**ALLES RUND UMS FOTO**

**Wir kaufen Ihr Auto**  
Tel. 0 77 31 / 14 48 42  
Unger Automobile, Singen

**GLASEREI**  
**KNECHTLE**  
FENSTERBAU  
BAUSCHREINEREI

Qualität,  
die sich  
auszahlt

Tel. 07733/98080

**jetzt**

**KELLHOFER**  
Sonnenschutz - Rollladen - Fenster

78224 Singen, Stockholzstr. 11  
Tel. 0 77 31 / 79 95 30  
e-mail: kellhofer@t-online.de  
www.kellhofer.de

**QUICK SCHUH**  
Riesenauswahl für die ganze Familie  
**AKTUELLE KINDER-SANDALE**

Jungen & Mädchen  
Farben:  
rosa + grau  
(Gr. 25-35)

statt UVP\*  
**45,95€**

**TOP**  
ab-preis  
**39,95€**

**10,- Euro**  
**Gutschein**

Engen, Bahnhofstr. 4  
Gottmadingen, Erwin-Dietrich-Str. 6  
Singen, Scheffelstraße 26 - 33

\*Ab einem Einkaufswert von 49,95 € erhalten Sie durch Vorlage des Gutscheins einmalig einen Preisnachlass im Wert von 10,-€ (Gültig bis 05.06.2016)

**Die Hellen Sinne erwecken**  
workshop  
29.05.2016, 14.00 - 18.00 Uhr  
einfach mitmachen und Horizont erweitern

**Für Fragen und Anmeldung**  
0 77 33 / 99 69 782 - 0157 / 501 110 24  
www.praxis-tacheles.de  
Kinesiologie für die Seele

**TOPSCHNITT**  
DAMEN & HERREN

Turmstr. 30  
78234 Welschingen  
Tel. 0 77 33 / 83 17

**GARDINEN GALERIE**  
Doris Hasenfratz

Gardinen und Sonnenschutz  
Individuelle, persönliche Beratung und Planung  
bei Ihnen zu Hause - auch außerhalb der Geschäftszeiten

Inhaberin Doris Hasenfratz | Peterstraße 6 | 78234 Engen  
Fon 07733 - 506280 | Fax 07733 - 506282  
kontakt@gardinen-galerie.de | www.gardinen-galerie.de

**Willkommen**  
**ZUR NEUERÖFFNUNG**  
BRASILIAN WAXING FÜR SIE & IHN

HAARENTFERNUNG MIT DER  
BRASILIANISCHEN HEIßWACHSMETHODE

HAUTFREUNDLICH UND GRÜNDLICH FÜR EINE  
SANFTE UND GLATTE HAUT OHNE HAARE!

**BRASIL LINDA**  
ROSANA FREI  
MÜHLENSTR. 9  
78267 AACH  
01 76 321 73 001  
07774 92 54 36

**Fahr- und Servicedienst**  
seriös, freundlich, zuverlässig

Fahrten zum Arzt, in die Klinik, etc. Abrechnung mit den Krankenkassen direkt möglich. Einkaufsfahrten, Flughafen-transfer, Fernfahrten ab 50 km zum günstigen Pauschalpreis.  
Einfach anrufen:

Tel. 0 77 33 / 94 87 96, Mobil 0172 / 4 42 77 51  
Karl Müller, Mühlhausen-Ehingen

**VALTRA**

**VORFÜHRMASCHINEN  
ZU SONDERPREISEN**

**WIR SIND FÜR SIE DA!**  
Besuchen Sie uns auf der VS Südwest-Messe  
vom 21. - 29. Mai auf unserem Stand:  
Freigelände Block 4, Stand 04.04.

**MHS-Service GmbH**  
Motoren-KFZ-Landtechnik  
Mühlenweg 6 · 78234 Engen-Neuhausen  
Tel: 07733/72 35 · Fax: 07733/72 90  
info@mhs-gmbh.de · www.valtra-traktor.de

Seit 1973

**Aktion bis 30. Juni 2016**  
**\*\* Wohnungs- und Hausschätzung \*\***  
nach dem Verkehrswert: Euro 300,- + MwSt.

**GERHARD SIENER - Bankk. · Immobilien · Gutachten**  
78224 Singen · Telefon 01 71 / 620 35 41  
E-Mail: g.siener@siener-immobilien.de